

Münchner | Ärztliche Anzeigen

09|2020

Herausgegeben vom Ärztlichen
Kreis- und Bezirksverband München

Kommentar:

**Medizinischer Unsinn –
immer noch aktuell!**

Kultur:

**Online-Ausstellung
von Sheela Gowda**

Nachrichten:

**Neues aus
Münchner Kliniken**

Informationen
zu SARS-CoV-2 für
Ärztinnen und Ärzte
[www.aekbv.de/
aktuelles](http://www.aekbv.de/aktuelles)



Die LMU-Uniklinik in
der Corona-Krise

**„Gesundheit muss
Staatsaufgabe werden!“**

ÄKBV Kursangebot 2020

Online
anmelden
www.aekbv.de

Zulassung nach der Reihenfolge der eingehenden Kursgebühr.
Bitte Barcode-Aufkleber unbedingt zum Kurs mitbringen

**Alle ÄKBV-Kurse
sind aufgrund der
aktuellen Corona-Lage
bis Ende Mai 2020
abgesagt!**

Fälle

Bereitschaftsdienst

werden im interaktiven Seminarstil
in jedem Kurs praktischen
Support“, Anwendung AED und

Watz & Nutzen des AED
Herznotfall, Vigilanzstörungen,
Suizidalität, Todesfeststellung
Dominanzschmerz, Kopfschmerz,

Pädiatrie

Die Themenauswahl bzw. Schwerpunktbildung richtet sich nach den Bedürf-
nissen der Teilnehmer. Eigene Fälle/Erfahrungen können diskutiert werden.

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 100 €

Kurs I	Kurs II	Kurs III	Pädiatrie
08.01.2020	15.01.2020	22.01.2020	29.01.2020
05.02.2020	12.02.2020	19.02.2020	11.03.2020
04.03.2020	01.04.2020	22.04.2020	06.05.2020
29.04.2020	13.05.2020	27.05.2020	08.07.2020
01.07.2020	15.07.2020	22.07.2020	16.09.2020
07.10.2020	21.10.2020	28.10.2020	11.11.2020
25.11.2020	02.12.2020	09.12.2020	

Fortbildungspunkte beantragt Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt. Orange Felder = leider vorbei

🕒 **Jeweils von 17.30 Uhr bis 21.00 Uhr**

Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

Letzter Termin 2019: 27.11.2019 (Kurs III)

Leichenschau

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Rechtsmedizin der Universität München. Neben dem theoretischen Teil sind auch medizinische Grundlagen Lerninhalte.

Kurs I: Gesetzliche Grundlagen, Hinweise zum praktischen Vorgehen, Fragen zur Leichenschau, Abrechnungsmodalitäten

Kurs II: Kasuistik zur Leichenschau, Hinweise auf Gewaltdelikt (praktische Übungen, Untersuchungen an der Leiche)

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 100 €

Kurs I	Kurs II
22.04.2020	29.04.2020
08.07.2020	15.07.2020
21.10.2020	28.10.2020

Fortbildungspunkte beantragt

Orange Felder = leider vorbei

🕒 **Jeweils von 18.00 Uhr bis 21.15 Uhr**

Kursort: Institut für Rechtsmedizin, Nußbaumstraße 26

Krisenintervention

In Zusammenarbeit mit dem Kriseninterventionsteam München (KIT)

Mit dieser Basisschulung wird vermittelt, wie der Arzt / die Ärztin im Not- und Bereitschaftsdienst oder bei der Leichenschau mit Menschen, die unmittelbar unter den Auswirkungen einer extremen psychischen Erfahrung leiden, emotional geordnet und orientiert umgehen sollte.

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 100 €

Termine	
23.04.2020	22.10.2020

Fortbildungspunkte beantragt

Orange Felder = leider vorbei

🕒 **Jeweils von 18.00 Uhr bis 21.15 Uhr**

Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

Palliativmedizin

Fortbildungsinhalte: Symptomkontrolle bei schwerkranken und sterbenden Patienten (Schmerzen, Atemnot, Angst/Unruhe, Obstipation, Übelkeit und Erbrechen), Grundlagen der WHO-Schmerztherapie, Medikamentengabe, Flüssigkeits- und Nahrungszufuhr in der Sterbephase, Möglichkeiten der parenteralen Medikamentenzufuhr, rechtliche Voraussetzungen, interaktive Fallbesprechungen.

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 100 €

Termine		
02.03.2020	06.07.2020	26.10.2020

Fortbildungspunkte beantragt Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt. Orange Felder = leider vorbei

🕒 **Jeweils von 17.30 Uhr bis 21.00 Uhr**

Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

Skills-Kurse

6 Stationen mit praktischen Übungen und folgenden Lerninhalten: Blasenkatheterisierung, intraossäre Punktion, Nasentamponade, Larynxmaske, Kinder-Notfalllineal, Portpunktion. .

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 50 €, Nichtmitglieder 150 €

Termine	
18.03.2020	14.10.2020

Fortbildungspunkte beantragt Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt. Orange Felder = leider vorbei

🕒 **Jeweils von 17.30 Uhr bis 21.00 Uhr**

Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63



Wir sind gut
aufgestellt!



Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Wir alle haben unser Verhalten sowohl beruflich als auch privat in den letzten Wochen geändert. Fast täglich gibt es neue Vorschriften und Richtlinien, Zahlen und Fakten. Die ersten Tage der Coronakrise sind überstanden und langsam hat sich so etwas wie eine Routine eingespielt. Und wir Ärztinnen und Ärzte warten angespannt: Wann geht es los mit der ganz großen Patientenwelle – oder auch nicht? Wir wissen es nicht.

Das Interview mit Professor Jauch – unsere Titelgeschichte – hat mir meine Anspannung etwas genommen. Er erklärt, was bereits getan, welche organisatorischen Strukturen umgesetzt wurden und wie es weitergeht, auch langfristig. Ich finde es beruhigend, wenn ich sehe, dass die Kurve flacher wird, das Chaos größtenteils ausbleibt und wir uns noch in der Position des Abwartens befinden. Falls es doch losgeht, sind wir gut aufgestellt. Ich habe Vertrauen, dass es funktionieren wird und wir nicht in eine Katastrophe geraten.

Angespannt? Entspannt!

Ihre

Katharina Jäger

Dr. Katharina Jäger

Inhalt

09|2020



Titelbild: Shutterstock

Titelthema

- 4** – Die LMU-Uniklinik in der Corona-Krise
„Gesundheit muss Staatsaufgabe werden!“

Kommentar

- 7** – Angemerkt
Medizinischer Unsinn... immer noch aktuell!

Verschiedenes / Impressum

- 9** – Coronavirus
Hilfe für Kinder in der Krise
- 9** – Wichtig zu wissen
Entschädigung bei Verdienstausschlag
- 9** – Kontakt zu den Münchner Ärztlichen Anzeigen

Kulturtipps

- 10** – Online-Ausstellung
SHEELA GOWDA. IT.. MATTERS

Nachrichten

- 11** – Neues aus Münchner Kliniken

Veranstaltungskalender

- 13** – Termine vom 24. April 2020 – 22. Mai 2020

Anzeigen

- 20** – Stellenangebote, etc.

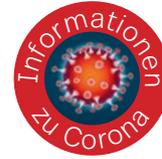


**Münchner Ärztliche
Anzeigen online lesen:**

Aktuell, übersichtlich,
nutzerfreundlich, jederzeit.

www.aerztliche-anzeigen.de

Die LMU-Uniklinik in der Corona-Krise



„Gesundheit muss Staatsaufgabe werden!“

Wie bewältigen die Unikliniken die aktuelle Krise?
Über das LMU-Klinikum informierte dessen Ärztlicher Direktor
Prof. Dr. Karl-Walter Jauch im Gespräch mit den MÄA.



Herr Prof. Jauch, wie ist die Stimmung derzeit bei Ihnen im LMU-Klinikum?

Ich würde sagen „angespannt entspannt“. Angespannt insofern, als wir alle darauf warten, wie viel an Belegung und vor allem an beatmungspflichtigen Patienten noch auf uns zukommt. Und entspannt, weil wir uns gut vorbereitet und Kapazitäten geschaffen haben, derer wir uns jetzt bedienen können. Wir haben derzeit 66 Covid-Patienten – davon 32 auf Intensivstationen, von denen ein Großteil beatmet wird, und einen an der ECMO, der künstlichen Oxygenierung. Aber wir hatten uns auf ganz andere Zahlen eingestellt. Ich glaube, es macht sich bemerkbar, dass rechtzeitig Ausgangsbeschränkungen verfügt wurden. Außerdem nehmen derzeit vor allem kleinere Häuser und Häuser der Region viele Patienten auf, sodass wir den großen „Schub“ wahrscheinlich erst bekommen, wenn diese „vollgelaufen“ sind.

Mit welchen Herausforderungen sind Sie aktuell konfrontiert?

Wir schulen unser Personal und die Medizinstudenten und stellen sie auf die kommenden Herausforderungen ein. Außerdem müssen wir das Schutzmaterial im Blick haben: Wir brauchen Masken für die Gesamtbevölkerung, besonders aber die persönliche Schutzausrüstung für Krankenhäuser, die Niedergelassenen und Pflegebereiche oder -dienste! Außerdem weiten wir die Testkapazitäten aus, zum Beispiel über das Pettenkofer-Institut, das nun über zusätzliche Geräte verfügt. Wir brauchen aber auch die für die Analyse notwendigen Chemikalien, und diese sind derzeit weltweit knapp. Daher helfen uns aktuell etwa Forschungslabore und die Fakultäten für Biologie oder Tiermedizin aus. Unter den verschiedenen Fakultäten gibt es derzeit einen großen Zusammenhalt.

Haben Sie noch genügend Schutzkleidung und -masken am Klinikum? Werden Sie zentral vom Freistaat damit beliefert?

Beim derzeitigen Verbrauch haben wir noch für die nächsten drei bis vier Wochen genügend Material, aber falls der Verbrauch steigen sollte, reicht es nicht. Die Nachlieferung

ist noch immer kritisch, da 90 Prozent des Materials in China oder Indien produziert wird. Wir nutzen daher neben der zentralen Belieferung durch den Freistaat auch persönliche Kontakte. Einige Produkte erhalten wir weiter von unseren Stammlieferanten zu akzeptablen Preisen. Wir bekommen auch Spenden von Firmen. Viele Kauf-Angebote derzeit sind leider preislich unseriös.

Konnten Sie schon genesene Patienten entlassen? Sind vor allem ältere Patienten von der Krankheit schwer betroffen?

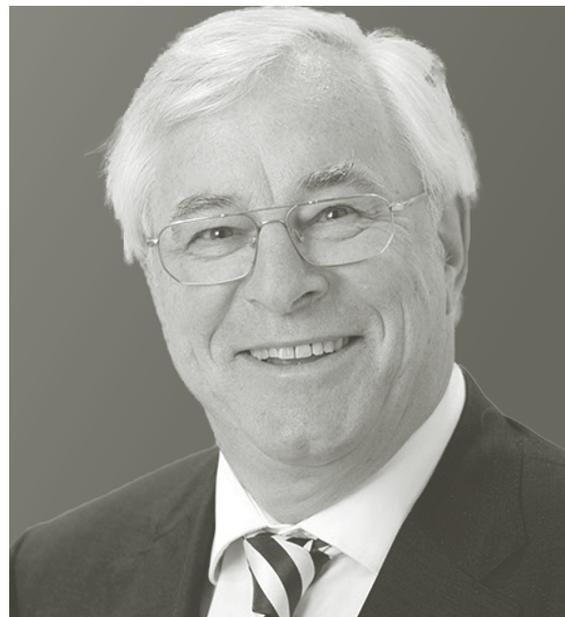
Mittlerweile konnten wir einige genesene Patienten entlassen. Zum Beispiel ist ein sechs Monate alter Säugling, der mit grippeähnlichen Symptomen, Fieber und Husten zu uns kam, mittlerweile wieder daheim. Von den bislang insgesamt 52 Covid-Intensivpatienten konnten wir bis heute acht nach Hause entlassen, 15 sind auf die Normalstation verlegt worden. Leider sind auch fünf verstorben. Der Großteil unserer Patienten ist männlich, zwischen 40 und 80 Jahre alt. Die über Siebzig- und Achtzigjährigen haben aufgrund von Vorerkrankungen ein höheres Sterblichkeitsrisiko. Unsere große Sorge gilt daher aktuell den alten Menschen in den Pflegeheimen.

Wie gehen Sie damit um, dass Sie Pflegebedürftige nicht mehr in die Heime entlassen dürfen?

Das ist ein Problem. Derzeit werden uns häufig Patienten aus Pflegeeinrichtungen zuverlegt, mit zum Teil einfachen medizinischen Fragestellungen, zum Beispiel nur zum Katheterwechsel. Diese werden anschließend aber nicht mehr zurück übernommen. Das bereitet uns erhebliche Sorgen, denn wir können unsere Kapazitäten hier nicht mit Pflegepatienten ausschöpfen. Das geht zu Lasten der Patienten, die eine stationäre medizinische Versorgung brauchen. Wir haben an den Katastrophenstab geschrieben, dass wir dafür eine andere Lösung finden müssen. Dieser hat unverzüglich reagiert und Ausnahmen zugelassen.

Sind das Einzelfälle, oder passiert das häufiger?

Nein, bereits in der ersten Aprilwoche haben die Reha-Einrichtungen



Prof. Dr. Karl-Walter Jauch
ist Ärztlicher Direktor des
LMUKlinikums und Vorsitzender
der Universitätskliniken
Bayern e.V.

Foto: Klinikum der Universität München



Bei der Schutzausrüstung und auch bei Arzneimitteln sollten wir uns wieder auf eine eigene Produktion rückbesinnen!

Prof. Dr. Karl-Walter Jauch

keine Patienten mehr übernommen. Dann kam die Verfügung zu den Pflegeheimen. Natürlich muss man die Pflegebedürftigen in den Heimen besonders schützen, denn sie haben ein hohes Risiko. Doch die Covid-19-Ausbrüche dort sind fast immer von den Mitarbeiter*innen der Pflegeheime verursacht, nicht durch Besucher*innen oder kurzfristige medizinische Behandlung in den Krankenhäusern. Es kann nicht sein, dass wir Krankenhäuser nun die Pflegebedürftigen versorgen müssen!

Sind die Betten bei Ihnen dadurch schon voll besetzt?

Nein, wir haben noch immer viele freie Betten, weil wir ja auf einen reinen Notfallbetrieb umgeschaltet haben. Derzeit verschieben wir aber manche Pflegekräfte von den Normalstationen auf die Intensivstation. Und dort haben wir einen ganz anderen Pflegeschlüssel. Während wir auf einer Normalstation mit 15 Kräften 30 Patienten versorgen können, sind es auf der Intensivstation nur sechs Patienten. Bei uns am LMU Klinikum wird nicht die Zahl der Betten oder der Beatmungsplätze, sondern die Zahl der qualifizierten Pflegekräfte der entscheidende Faktor sein.

Was wünschen Sie sich von der Politik?

Wir von der Unimedizin wünschen uns, dass wir unsere Kompetenzen und Überlegungen noch besser einbringen können – wohl wissend, dass man im Katastrophenfall übergeordnete Sichtweisen haben und Entscheidungen treffen muss. Bei uns ist die Lage aber Gott sei Dank noch nicht so katastrophal, dass man nicht eine gewisse Diskussion und Expertenanhörung vornehmen könnte. Als Vorsitzender der Universitätsmedizin in Bayern habe ich frühzeitig für eine Ausgangsbeschränkung geworben, habe aber gleichzeitig darauf aufmerksam gemacht, dass man in der ganzen Pandemiesituation auch die „normalen“ Patienten ohne Covid-19 nicht vergessen darf. Sonst richtet man bei diesen Patienten mehr Schaden an als man bei den Covid-19-Patienten verhindern kann. Derzeit kommen weniger Patienten mit Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt in die Notaufnahme und in die Praxen, offenbar, weil sie sich

nicht trauen. Oder sie kommen erst in einem sehr späten Stadium zu uns. Wir machen uns Sorgen, dass wir in ein paar Wochen oder Monaten die Konsequenzen dessen erleben werden.

Sind die aktuellen Maßnahmen aus Ihrer Sicht noch sinnvoll bzw. ausreichend?

Derzeit beobachten wir eine klare Verlangsamung der Ausbreitung. Die entscheidende Frage für uns ist: Wie viele Patienten müssen wir auf der Intensivstation beatmen? Die Zahlen der Intensivpatienten haben ein Plateau erreicht. Inzwischen haben wir eine eigene Schätzung aus lokalen und regionalen Daten. Wir können nicht einfach die Annahmen aus China, Italien oder Frankreich auf Bayern übertragen. Zu berücksichtigen ist auch, wie lange die Patienten bei uns an der Beatmung bleiben. Es macht einen großen Unterschied, ob das zwei oder drei Wochen sind. Mit unserem Prognosemodell können wir selbst bei veränderten Rahmenbedingungen abschätzen, ob wir hinsichtlich unserer Beatmungsplätze ausreichend Kapazitäten haben.

Aktuell werden stichprobenartige Antikörpertests in der Bevölkerung durchgeführt...

Ja, unter Leitung von Prof. Hölscher am Tropeninstitut der LMU werden derzeit in 3.000 Haushalten rund 4.500 Proben genommen und ausgewertet. Wir hoffen, dass wir anhand der ersten 500 bis 1.000 Proben gleich ein Ergebnis sehen. Zwei Wochen später wird der Test wiederholt, um festzustellen, wie sich alles verändert. Dies soll über einen Zeitraum von etwa zwölf Monaten mehrfach wiederholt werden. Daneben nehmen wir auch kontinuierlich Proben von derzeitigen Mitarbeitern sowie von Mitarbeitern, die aufgrund von Kontakten zu SARS-CoV-2-Infizierten freigestellt wurden. Dadurch können wir die Immunität der Bevölkerung abschätzen. Wenn wir dann noch die Daten der von uns behandelten Patienten haben, können wir die Politik bei der Entscheidung, ob eine schrittweise Lockerung der Ausgangsbeschränkung erfolgen kann, unterstützen. Wir brauchen auf jeden Fall genügend Antikörpertests.

Welche Schlussfolgerungen sollte man längerfristig aus der Krise ziehen?

Wir können grundsätzlich aus dieser Situation lernen. Erstens: Die Gesundheit der Bevölkerung muss künftig als Staatsaufgabe gesehen werden, nicht nur als Aufgabe der Kostenträger. Eventuell sollten wir manche föderale Strukturen und Strukturen der Selbstverwaltung anpassen. Zweitens sollten wir uns bei der Schutzausrüstung und auch bei Arzneimitteln wieder auf eine eigene Produktion rückbesinnen und uns nicht mehr von China und Indien abhängig machen. Drittens brauchen wir in der Gesundheitsversorgung mehr Netzwerke zwischen den Unikliniken und den Krankenhäusern der Region sowie eine durchlässigere Sektorengrenze. Und viertens müssen wir die Digitalisierung im Gesundheitssystem schneller vorantreiben. Hinsichtlich des Datenschutzes brauchen wir einen Konsens in der Bevölkerung, damit die Anwendung von digitaler Medizin leichter wird.

Haben Sie schon langfristige Schlussfolgerungen für Ihre Klinik getroffen?

Die Digitalisierung ist bei uns schon länger ein großes Thema. Leider mussten wir unsere Führungskräfteklausur dazu wegen Covid-19 absagen. Wir brauchen künftig mehr Telemedizin, Videosprechstunden, Patienten-Apps sowie Call-Center zur Betreuung der Patienten. Zusätzlich sind noch mehr Interdisziplinarität und der Abbau von Hierarchien nötig. Manches ist evtl. nur für die Krisensituation geeignet, aber einiges lässt sich sicher in die tägliche Routine übernehmen.

Das Gespräch führte Stephanie Hügler
Stand: 14. April 2020

Liebe Leserinnen
und Leser,

im Verlauf der Corona-Pandemie ändert sich vieles täglich. Wir bitten daher bei allen Beiträgen dazu um Verständnis, falls manche Informationen oder Aussagen wegen der zwischen Redaktionsschluss und Erscheinungstermin verstrichenen Zeit nicht mehr aktuell sein sollten.

Die MÄA-Redaktion



Angemerkt

Medizinischer Unsinn... immer noch aktuell!

Auf dem deutschen Arzneimittelmarkt gibt es massenhaft unwirksame Medikamente. Die Umsätze und damit Gewinne der Hersteller und Verreiber gehen jährlich in die Milliarden Euro.

Die freie Marktwirtschaft erlaubt auch das Inverkehrbringen von unwirksamen Arzneimitteln, wenn nur die Zulassungsvoraussetzungen nach dem Arzneimittelgesetz (AMG) erfüllt sind. Ein Wirksamkeitsnachweis ist dabei nicht immer erforderlich. Ob das wirklich alle Patienten und Verschreibende wissen? In Deutschland und wenigen anderen Ländern gibt es ganz offiziell Arzneimittel für die „besonderen Therapierichtungen“ und sogenannte „traditionelle“ Arzneimittel. Was immer darunter zu verstehen ist. Diese sind praktisch automatisch zugelassen, ohne dass sie jemals an Patienten klinisch-wissenschaftlich geprüft worden sind.

Zu den besonderen Therapierichtungen im AMG gehören u.a.

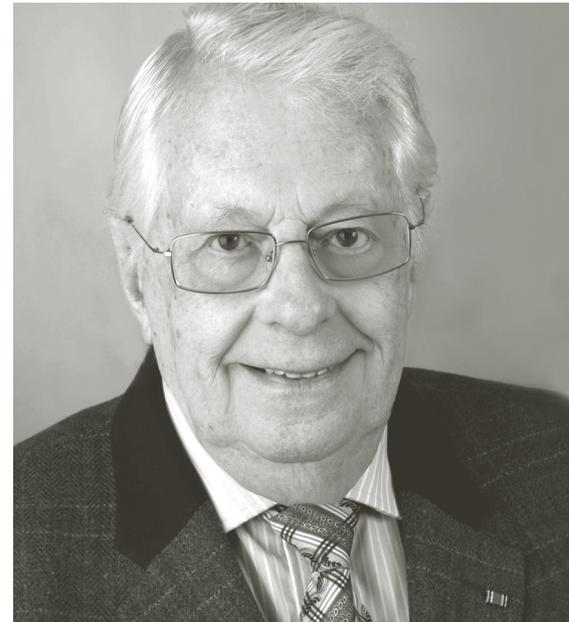
- ▶ die phytotherapeutische,
- ▶ die homöopathische und
- ▶ die anthroposophische.

„Traditionelle Arzneimittel“ im Sinne von § 109a AMG umfassen auch solche, die nicht zu den besonderen Therapierichtungen zählen. Sie grenzen sich von anderen Medikamenten dadurch ab, dass sie im Hinblick auf die Wirksamkeit ausschließlich Bezug auf ihre „traditionelle Anwendung“ nehmen.

Da fragt man sich unwillkürlich: Was heißt hier „traditionelle“ Anwendung? Sind sie deshalb traditionell, weil Herr Hahnemann, der Erfinder der Homöopathie, oder Herr Schüssler, der Erfinder der Schüssler Salze im 19. Jahrhundert, ihre heutzutage nicht mehr haltbaren Wirksamkeitstheorien entwickelt und verbreitet haben? Man bedenke: Vor 150 Jahren steckte die medizinische Wissenschaft noch in den Kinderschuhen.

Leider werden diese Arzneimittel von vielen heute immer noch für bare Münze genommen und „traditionell“ angewendet. Ähnlich wie bei der Einnahme homöopathischer Globuli oder von Tinkturen in extremer Verdünnung glauben Patientinnen und Patienten an eine nebenwirkungsfreie Therapie, indem sie an der „Lehre“ dieser Herren aus dem 19. Jahrhundert festhalten. Da wird dann beispielsweise für die Zubereitung eines „Medikaments“ folgender Vorschlag gemacht: Durch Verschüttern mittels Klopfen auf eine feste Unterlage wird bei ihrer Herstellung das „Dynamisieren“ erreicht.

In der Homöopathie liegt der übliche Verdünnungsgrad bei D6- oder D12-Potenzen und somit bei 1: 1.000.000 bzw. 1: 1.000.000.000.000. Diese Verdünnung wird dann „Potenzierung“, also Verstärkung, genannt. Was dabei verstärkt werden soll, bleibt allerdings im Dunkeln. Wohl gemerkt: Alle diese Weisheiten stammen aus dem 19. Jahrhundert!



**Prof. Dr. Dr. Dr. h. c. mult.
Dieter Adam**

Apotheker, Facharzt für Kinderheilkunde, Facharzt für Mikrobiologie und Infektionsimmunologie, Facharzt für Klinische Pharmakologie

Bekanntlich ist die freie Meinungsäußerung ein hohes Gut. Trotzdem wird ein Kollege von einem Hersteller verklagt, weil er behauptet, dass z.B. das Produkt XYZ aus wissenschaftlicher Sicht unwirksam ist.

Ein generelles Problem scheint mir zu sein, dass von vielen Politikern, Patienten, Ärzten, Apothekern usw.

ANZEIGE

Prof. Dr. Ute Walter | Rechtsanwältin

Fachanwaltskanzlei für Medizinrecht

Berufs- und Gesellschaftsrecht | Vertragsrecht | Haftungs- und Strafrecht

Prinz-Ludwig-Straße 7
80333 München

Telefon: (089) 28 77 80 43 0
Telefax: (089) 28 77 80 43 9

office@ra-profwalter.de
www.ra-profwalter.de





Als „traditionelle“ Arzneimittel gelten unter anderem pflanzliche und homöopathische Arzneimittel. Foto: Shutterstock

viele dieser Begriffe, zumeist in Unkenntnis der wirklichen Sachlage, in einen Topf geworfen werden. Dabei sollte man tunlichst Folgendes unterscheiden:

- 1 Homöopathie geht in ihrer Wirksamkeit (Heilkraft) über den Placebo-Effekt nicht hinaus.
- 2 Klassische klinische Wirksamkeitsstudien gibt es in der Homöopathie bisher nicht.
- 3 Die theoretischen Annahmen zur Homöopathie beruhen zum Teil auf reiner Phantasie (siehe die sogenannte „Potenzierung“), wobei viele sonstige Denkansätze des 19. Jahrhunderts heutzutage ganz einfach überholt sind.
- 4 Homöopathie darf nicht verwechselt werden mit Komplementärmedizin, die durchaus sinnvoll sein kann.
- 5 Phytotherapie ist etwas völlig anderes. Hier geht es um die Wirksamkeit von Pflanzeninhaltsstoffen.

Ein allgemeiner Irrglaube ist allerdings bei der Phytotherapie die Überzeugung vieler Menschen, dass alles, was aus der Natur kommt, gut und harmlos ist. Das ist ein fataler Irrtum, wenn man an Digitalis,

Strychnin und andere hochtoxische giftige Inhaltsstoffe von Pflanzen denkt. Hier ist jegliche Art von Wirksamkeit bis zum schädlichen Tötungseffekt möglich.

Fazit: Auf allen Gebieten unseres Alltags verwenden wir fast immer das letzte Ergebnis von Forschung und wissenschaftlicher Erkenntnis, z.B. bei Computern, Smartphones und Automobilen – und das, obwohl Kaiser Wilhelm sagte: „Das Auto ist eine vorübergehende Erscheinung, ich setze auf das Pferd“. Das Antiquierte lassen wir hinter uns. Nur in der Medizin beharren wir hartnäckig auf „Traditionellem“. Warum eigentlich?

Obwohl es viel kritische Auseinandersetzung mit unwirksamen Medikamenten gibt, existieren einige genauso fanatische Verteidiger völlig unbegründeter therapeutischer Maßnahmen, denen sich sogar der Gesetzgeber in widersinniger Weise beugt. Das muss wohl einen psychologischen Hintergrund haben – nach dem Prinzip, ich bin krank und möchte (noch) nicht sterben. Also probiere ich alles aus und klammere mich an den berühmten „letzten Strohalm“.

Darauf begründet sich wohl die ganze weit verbreitete Scharlatanerie, die den unschuldigen Patienten meist sehr viel Geld kostet und ihm nichts bringt. Der Glaube versetzt bekanntlich Berge. Dazu passt natürlich die „traditionelle Therapie“ ganz besonders gut. Dennoch gibt es ein Licht am Ende des Tunnels: Bundesärztekammer und Kassenärztliche Vereinigung haben sich für ein Ende der Homöopathie als Satzungsleistung der Krankenkassen ausgesprochen. Der Vorsitzende des Gesundheitsausschusses im Bundestag, Erwin Rüdell (CDU), sagte: „Hier geht es um die Glaubwürdigkeit des Systems“.

Solange die Homöopathie ihre Evidenz nicht nachweisen kann, kann sie keine Kassenleistung sein. Auch ärztliche Leistungen, die im Zusammenhang mit Homöopathie erbracht werden, können nicht erstattungsfähig sein. Die Zusatzbezeichnung Homöopathie muss daher abgeschafft werden (Dt. Äbl. Nr. 5/7.2.2020).

Na also, ein Anfang ist gemacht!

Prof. Dr. Dr. Dr. h. c. mult. Dieter Adam



Coronavirus:

Hilfe für Kinder in der Krise

Die derzeitige Situation und der mögliche weitere Verlauf beschäftigen derzeit viele Kinder, Familien, Bezugspersonen und Fachkräfte. Themen wie eigene Ängste, eingeschränkte persönliche Freiheit, Sorge um nahestehende Menschen aber auch schwere Erkrankungen oder Todesfälle im persönlichen Umfeld bestimmen nicht nur Medien und Politik, sondern auch viele Gespräche am Frühstückstisch, im Kinderzimmer und unter Gleichaltrigen.

Aus diesem Grund stellt die Kinder-Krisenintervention der AETAS Kinderstiftung zu der aktuellen Fragestellung eine Sammlung verschiedener Handreichungen zur Unterstützung von Kindern, Bezugspersonen und Fachkräften zur Verfügung. Mit diesen Handreichungen und dem Beratungsangebot möchte die Stiftung all denjenigen helfen, die sich Unterstützung beim Unterstützen von Kindern wünschen.

Weitere Infos: → www.aetas-kinderstiftung.de/coronavirus/

Wichtig zu wissen:

Entschädigung bei Verdienstaussfall

Wenn die ärztliche Tätigkeit aus infektionsschutzrechtlichen Gründen untersagt wird, haben Ärztinnen und Ärzte einen Anspruch auf Entschädigung gemäß §56 Infektionsschutzgesetz (IfSG).

Betroffene Praxisinhaberinnen und Praxisinhaber können diese direkt über das Bayernportal unter www.freistaat.bayern (Suchwort: Verdienstaussfall) beantragen oder sich bei Fragen an die zuständige Behörde wenden (Regierung von Oberbayern, Sachgebiet 55.2, Tel: 089 2176-0).

Bei Selbständigen wird die Entschädigung auf Basis von 1/12 des Arbeitseinkommens (§15 Sozialgesetzbuch IV) berechnet. Neben dem Verdienstaussfall können Selbständige auch einen Ausgleich für Betriebsausgaben „in angemessenem Umfang“ erhalten (§ 56 Abs. 4 IfSG).

Bei angestellten Ärztinnen und Ärzten bemisst sich dessen Höhe nach dem Verdienstaussfall.

- ▶ Erste bis sechste Woche: Entschädigung des vollen Verdienstaussfalls (netto)
- ▶ Ab der siebten Woche: Entschädigung in Höhe des Krankengelds nach § 47 Abs. 1 Sozialgesetzbuch V.

Der Arbeitgeber ist verpflichtet, die Zahlung des Staats zunächst im Voraus zu finanzieren. Die zuständige Regierung erstattet den Arbeitgebern dann die für ihre Angestellten gezahlten Beträge. Eine Entschädigung ist diesen nach § 56 Absatz 1 IfSG zu gewähren. Bei Tätigkeitsverboten zählen dazu Verdienstaussfall und Rentenbeiträge, bei Quarantänemaßnahmen Verdienstaussfall, Rentenbeiträge und Beiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung und sozialen Pflegeversicherung.

Weitere Informationen unter → www.freistaat.bayern



IMPRESSUM

Münchner | Ärztliche Anzeigen

Münchner Ärztliche Anzeigen

Offizielles Publikationsorgan und Mitteilungsblatt des Ärztlichen Kreis- und Bezirksverbandes München, Körperschaft des öffentlichen Rechts

Herausgeber

ÄKBV Ärztlicher Kreis- und Bezirksverband München
Körperschaft des öffentlichen Rechts
1. Vorsitzender: Dr. Christoph Emminger
Elsenheimerstr. 63, 80687 München
Tel. 089 547116-0, Fax 089 547116-99
info@aekbv.de, www.aekbv.de

Redaktion

Stephanie Hügler (verantwortliche Redakteurin)
Ina Koker
Elsenheimerstr. 63, 80687 München
Tel. 089 547116-0, Fax 089 547116-99
redaktion@aekbv.de

Erscheinungsweise: 14-täglich

Bezugspreis

Für Mitglieder des ÄKBV im Mitgliedsbeitrag enthalten. Bezugspreis für Nichtmitglieder jährlich € 60,- inkl. 7% MwSt. zuzüglich € 15,- Versandkosten.

Redaktionsbedingungen

Meldung von Veranstaltungen nur über www.aerztliche-anzeigen.de. Leserbriefe an den Herausgeber per Post, Fax oder E-Mail: (Anschrift s.o.), Kennwort: „Münchner Ärztliche Anzeigen“. Der Herausgeber der „Münchner Ärztliche Anzeigen“ behält sich vor, nur solche Anzeigen zum Abdruck zu bringen, die der Berufsordnung für die Ärzte Bayerns in der jeweils gültigen Fassung entsprechen. Eine evtl. Änderung der Anzeigentexte behält sich der Herausgeber vor. Der Abdruck von Texten unter der Rubrik „Pressemitteilungen“ sowie von Leserzuschriften bedeutet nicht, dass diese die Meinung des Herausgebers bzw. der Schriftleitung wiedergeben.

Leserbriefe

Handschriftliche Leserbriefe werden nicht berücksichtigt. Der Herausgeber behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen oder von deren Veröffentlichung ganz abzusehen, sofern sie beleidigenden Inhalt haben oder in irgendeiner Art gegen die guten Sitten verstoßen.

Redaktionsschluss

Dienstag der Vorwoche, 12 Uhr

Anzeigenschluss

Montag der Vorwoche, 12 Uhr

Fälle höherer Gewalt, Streik, Aussperrung und dergleichen entbinden den Verlag von der Verpflichtung auf Erfüllung von Aufträgen und Leistungen von Schadenersatz. Gemäß Vorstandsbeschluss kann für Hinweise auf Fortbildungsveranstaltungen, die nicht im Zuständigkeitsbereich des ÄKBV stattfinden bzw. der Veranstalter nicht Mitglied des ÄKBV München ist oder für Veranstaltungen, deren Teilnahme kostenpflichtig ist, vom Verlag eine Bearbeitungsgebühr erhoben werden. Diese Veranstaltungshinweise sind keine Werbeanzeigen im ursprünglichen Sinn, da sie der Bearbeitung durch die Redaktion unterliegen. Mit Ihrer Meldung an den ÄKBV, an die Redaktion oder den Verlag akzeptieren Sie diese Regelung. Die Rechnungsstellung (derzeit € 3,10/mm, sw und € 3,60/mm, farbig, zweispaltig + MwSt.) erfolgt nach Veröffentlichung durch den Verlag.

Verlag und Anzeigenannahme

atlas atlas Verlag GmbH
Flößergasse 4, 81369 München
Tel. 089 55241-246, Fax 089 55241-271
kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de
www.atlas-verlag.de
Geschäftsführer: Christian Artopé, Philip-A. Artopé

Vom Verlag gestaltete Seiten, insbesondere die Titelseite, Anzeigen oder Signets unterliegen dem Copyright des Verlages und dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung nicht weiterverwendet werden.

Druck: SDV Direct World GmbH

Erfüllungsort: München

Online-Ausstellung

SHEELA GOWDA. IT.. MATTERS



Sheela Gowda

Foto: Fortis Green Film+Medien

Noch bis zum 26. Juli zeigt das Lenbachhaus eine Ausstellung mit Werken der indischen Künstlerin Sheela Gowda. Da das Lenbachhaus wie alle Museen aktuell geschlossen ist, sind viele Materialien rund um die Ausstellung derzeit online zu sehen – auf www.lenbachhaus.de/entdecken/ausstellungen/detail/sheela-gowda-it-matters. Es lohnt sich, in den Filmen, Fotos und Texten zu stöbern. Die Ausstellung findet in Verbindung mit dem Maria-Lassnig-Preis statt, der 2019 an Sheela Gowda verliehen wurde.

Sheela Gowda (*1957 in Bhadravati, Indien) lebt und arbeitet in Bengaluru. Das Lenbachhaus zeigt ihre erste museale Einzelausstellung in Deutschland. Für ihre raumfüllenden Installationen verwendet Gowda

landesspezifische Materialien wie Kuhdung, Kunkum-Pulver, Kokosfasern, Haare, Nadeln, Fäden, Steine, Teerfässer oder Abdeckplanen. Dabei erzählen die Materialien und ihr gestalterischer Einsatz Geschichten, die mit kultisch-spirituell Gebrauch einerseits und mit dem wirtschaftlich-funktionalen Nutzen ihrer Verwendung andererseits zusammenhängen.

Das Alltagsleben der indischen Mittelschicht, Konflikte von Frauen im Arbeits- wie privaten Leben sowie

über die Medien vermittelte Bilder politischer und sozialer Spannungen waren früh Gegenstand Gowdas gesellschaftskritischen Denkens. Ab 1992 setzte sie Kuhdung als gestalterisches Mittel ein – zunächst für Bilder, dann auch räumlich-installativ, bevor sie sich anschließend neuen Materialien zuwendete. Die im hinduistischen Indien als heilig verehrte Kuh wird von der derzeitigen Regierung als Mittel der Stimmungsmache instrumentalisiert, um einem Hindu-Nationalismus neue Nahrung zu geben, der in den frühen 1990er Jahren die politische Bühne betrat.

Die ersten Kuhdung-Gemälde von 1992 werden erstmals in Europa gezeigt. Zu sehen sind außerdem Installationen aus Teerfässern, Gewürzmahlsteinen, Haar, Holz sowie Medienbilder und ihre neueste, eigens für das Lenbachhaus geschaffene Arbeit aus Kuhdung.

Zur Ausstellung erscheint ein Künstlerbuch mit einer Bildauswahl von Sheela Gowda sowie Texten von Eva Huttenlauch und Janaki Nair (deutsch/englisch) im Steidl Verlag. Außerdem ist der Dokumentarfilm „Shedding Light“ zur Ausstellung entstanden und auf der Website zu sehen.

Lenbachhaus



Sheela Gowda, Untitled (Cow dung), 1992-2012, Ausstellungsansicht, Lenbachhaus, 2020 Foto: Lenbachhaus, Simone Gänsheimer © Sheela Gowda

AUSSTELLUNG SHEELA GOWDA. IT.. MATTERS

🕒 31. März – 26. Juli 2020

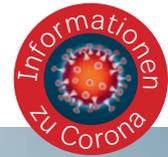
📍 Lenbachhaus

📄 Texte, Bilder und Videos sind
derzeit online zu sehen

→ www.lenbachhaus.de/entdecken/ausstellungen/detail/sheela-gowda-it-matters

LMU Klinikum

Tropeninstitut beginnt mit Stichproben zum Infektionsstatus



In 3.000 ausgewählten Münchner Haushalten wird künftig regelmäßig der Infektionsstatus erhoben. Foto: Shutterstock

„Prospektive COVID-19 Kohorte München“ (kurz KoCo19) heißt ein neues Projekt des Tropeninstituts und der Bayerischen Staatsregierung. Im Raum München sollen dabei in bis zu 3.000 zufällig und repräsentativ ausgewählten Haushalten wiederholt der Infektionsstatus untersucht und weitere Gesundheitsinformationen gesammelt werden. Wie viele Personen sich ohne Symptome mit dem Virus infiziert haben, sollen zusätzliche Antikörpertests zeigen. Außerdem wird geprüft, in welcher Zeitspanne sich Mitglieder eines Haushalts untereinander anstecken.

Dazu arbeiten verschiedene Kooperationspartner zusammen. Neben einem Team um Prof. Dr. Michael Hölscher als Direktor des Tropeninstituts und Leiter des Helmholtz Zentrums München zählen dazu auch Experten vom Center for International Health (CIH), dem Institut für

Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin und dem Institut für Notfallmedizin und Medizinmanagement (INM) des LMU Klinikums.

Alle über 14-jährigen Haushaltsmitglieder in den 3.000 ausgewählten Haushalten werden über einen Zeitraum von etwa zwölf Monaten hinweg mehrfach im persönlichen Interview befragt und um eine Blutprobe zur Bestimmung von Antikörpern gegen SARS-CoV-2 gebeten. Bei aktuellen Symptomen kann auch ein Rachenabstrich durchgeführt werden. Zudem kann jedes Haushaltsmitglied auf freiwilliger Basis ein Symptom-, Aufenthalts- und Kontakttagebuch per App führen. Sollten bei den Haushaltsmitgliedern SARS-CoV-2-typische Symptome auftreten können diese auch zwischen den festgelegten Terminen am Tropeninstitut einen Nasenrachenabstrich zum Nachweis einer akuten Coronavirus-Infektion er-

halten. Bei schweren Symptomen werden sie in ein Münchner Krankenhaus eingewiesen.

Das Projekt wird vom Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, dem LMU Klinikum und dem Helmholtz Zentrum München finanziert. Die Ergebnisse der Studie werden regelmäßig in einem Beratungsgremium diskutiert. Dieses besteht aus den Bayerischen Staatsministerien für Wissenschaft und Kunst sowie für Gesundheit und Pflege, dem Münchner Referat für Gesundheit und Umwelt, der Ludwig-Maximilians-Universität und dem Helmholtz Zentrum.

Aktuelle Informationen zur Studie:
→ www.KoCo19.de.

Bei Fragen zur Studie kontaktieren Sie bitte das KoCo19 Studienteam:
☎ 089-4400-59866,
✉ koco19@med.uni-muenchen.de.

LMU Klinikum

München Klinik

München Klinik teilt ihr Wissen



Die München Klinik hat im internen Intranet und auf der öffentlich zugänglichen Website eine eigene Share-Seite zu COVID-19 eingerichtet, zu der nicht nur die eigenen Mitarbeitenden, sondern auch andere behandelnde Kliniken Zugang haben: www.muenchen-klinik.de/covid-19-share. Dort stellt sie intern erarbeitete Dokumente und Standards mit Ergebnissen aus der frühzeitigen Befassung mit dem Thema zur Verfügung. Auf der Plattform sind für die Fachwelt u.a. zugänglich: Klinische Standards zur Behandlung von Covid-19: Im Bereich der Pflege haben die Intensivstationen in Harlaching und Bogenhausen u.a. den „ECMO-Standard“ zur Verfügung gestellt. Dabei muss neben dem materiellen Equipment vor allem spezialisiertes Personal eingesetzt werden.

Klinische Standards bei Covid-19 – Diagnostik der Lunge im CT: Die Kollegen der Radiologie in der München Klinik Schwabing unter Leitung von Chefarzt Prof. Andreas Saleh haben eine „Anleitung zur

strukturierten Befundung von CT-Untersuchungen der Lunge bei Verdacht auf Covid“ herausgebracht. Sie beschreibt die Rolle der CT-Untersuchung im Management von Covid-Verdachtsfällen.

Schulungsvideos zur Behandlung von Covid-19-Patienten: Wie lege ich die Schutzkleidung zur Behandlung von Covid-19-Patienten richtig an und wie funktioniert Pflege von schwerstkranken Patienten auf der Intensivstation? Die München Klinik hat dazu Schulungsvideos erstellt, die die wichtigsten Schritte in der Versorgung von Covid-19-Patienten erklären.

Die München Klinik forscht zu Covid-19: Ihre Erkenntnisse zur leichten Übertragbarkeit von Sars-CoV-2 bekannt gemacht haben Anfang Februar Experten um Prof. Clemens Wendtner, Chefarzt der Infektiologie in der München Klinik Schwabing, sowie Forscher der Charité Berlin und des Instituts für Mikrobiologie der Bundeswehr. Ihre detaillierten Beobachtungen bei der



Auf der Website www.muenchen-klinik.de/covid-19-share finden sich zahlreiche Erfahrungen und Standards.

ersten Gruppe von Covid-19-Patienten in Schwabing sind jetzt in der Fachzeitschrift Nature erschienen.

Wie die Forschungsgruppe beobachten konnte, war die Virusausscheidung im Rachen der Covid-19-Erkrankten in der ersten Woche nach Symptombeginn sehr hoch. Auf Basis der Erkenntnisse lassen sich Kriterien erarbeiten, wann Covid-19-Patienten frühestens aus dem Krankenhaus entlassen werden könnten.

München Klinik

Klinikum rechts der Isar

Weitere Medikamente gegen Covid-19-Infektion getestet



Am Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München können Patient*innen, die am neuartigen Coronavirus (Covid-19) erkrankt sind, innerhalb weiterer klinischer Studien mit neuen Arzneimitteln behandelt werden.

Ärzt*innen am Klinikum setzen den Wirkstoff APN01 (Hersteller: Apeiron Biologics) in einer Phase-II-Studie bei Patient*innen mit einer schweren Covid-19-Erkrankung ein. APN01 ahmt das menschliche Enzym ACE2

nach, welches das Virus zum Eindringen in Zellen benötigt. Das Virus soll damit an das lösliche APN01 binden anstatt an ACE2 auf der Zelloberfläche. Dadurch kann das Virus die Zellen nicht mehr infizieren. Gleichzeitig reduziert der Wirkstoff schädliche Entzündungsreaktionen in der Lunge.

Das Klinikum rechts der Isar ist eines von zehn Studienzentren in Deutschland, Österreich und Dänemark, die die Wirksamkeit, Sicherheit

und Verträglichkeit von APN01 an insgesamt 200 Patient*innen im Rahmen der Studie testen. Die Ärzt*innen des Klinikums behandeln in mehreren klinischen Studien Covid-19-Patient*innen mit Arzneimitteln, die sich in der klinischen Prüfung befinden.

Neben APN01 wird bereits seit Ende März der Polymerase-Hemmer Remdesivir in einer Phase III-Studie eingesetzt.

Klinikum rechts der Isar

Aufgrund der aktuellen COVID-19 Situation kann es zu kurzfristigen Absagen der Veranstaltungen kommen. Bitte informieren Sie sich hierzu rechtzeitig bei dem jeweiligen Veranstalter

Termine vom 24. April 2020 – 22. Mai 2020

Veranstaltungskalender

Gemäß Vorstandsbeschluss kann für Hinweise auf Fortbildungsveranstaltungen, die nicht im Zuständigkeitsbereich des ÄKBV stattfinden bzw. der Veranstalter nicht Mitglied des ÄKBV München ist, oder für Veranstaltungen, deren Teilnahme kostenpflichtig ist, vom Verlag eine Bearbeitungsgebühr erhoben werden. Diese Veranstaltungshinweise sind keine Werbeanzeigen im ursprünglichen Sinn, da sie der Bearbeitung durch die Redaktion unterliegen. Der ÄKBV behält sich vor, die gemeldeten Texte zu verändern, zu kürzen oder von einer Veröffentlichung ganz abzusehen. Veranstaltungsmeldungen werden nur online akzeptiert (www.aerztliche-anzeigen.de). DIE REDAKTION.

Vorträge & Symposien

Samstag, 25. April 2020

FORTBILDUNGSKOLLEG Praxis-Depesche Live ONLINE ⌚ 09:00 bis 16:30 Ort: Die Veranstaltung findet Live und Online statt. www.dasfoko.de, 81829 München, Veranstalter: Das FORTBILDUNGSKOLLEG · Gesellschaft für medizinische Fortbildung mbH, Verantwortliche: Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. med. Andreas Wiedemann, Witten, Veranstalter: Das FORTBILDUNGSKOLLEG · Gesellschaft für medizinische Fortbildung mbH, Programm: Erektile Disfunktion, Typ2 Diabetes, Osteoporose, Schilddrüse, Depression, COPD, häufige Urologische Krankheitsbilder. BITTE HIER REGISTRIEREN: www.dasfoko.de, Auskunft: Sybille Grieshofer, Tel. 089/43 66 30 - 285, Fax 089/43 66 30 - 114, kolleg@dasfortbildungskolleg.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 25.04.2020.

FORTBILDUNGSKOLLEG Gyn-Depesche Live ONLINE ⌚ 09:00 bis 15:30 Ort: Die Veranstaltung findet Live und Online statt. www.dasfoko.de, Veranstalter: Das FORTBILDUNGSKOLLEG · Gesellschaft für medizinische Fortbildung mbH, Verantwortliche: Wissenschaftliche Leitung: Dr. med. Ludwig N. Baumgartner, Freising, Programm: Vaginale Mikrobiota, hormonelle Kontrazeption, Eisenmangel, Endometriose, Hormonersatztherapie, optimierte Schwangerschaft. BITTE HIER REGISTRIEREN: www.dasfoko.de. Auskunft: Veronika Grieshofer, Tel. 089/43 66 30-282, Fax 089/43 66 30 - 114, kolleg@dasfortbildungskolleg.de, Anmeldung erforderlich, Anmeldeschluss: 25.04.2020.

Montag, 27. April 2020

Orthopädisch-Unfallchirurgisch-Phys.Med. Colloquium ⌚ 07:30 bis 08:30, 1 CME-Punkt Ort: Klinikum Großhadern LMU, Hörsaal 3, Marchionistr. 15, 81377 München, Veranstalter: Klinik u. Poliklinik für Orthopädie, Phys.Med. u. Rehabilitation, Campus Großhadern, Verantwortliche: Prof. Dr. med. V. Jansson, Prof. Dr. med. H.R. Dürr, Programm: Dr. I. Feist-Pagensert: Osteoporose: eine Fallvorstellung, Auskunft: Erika Meyer, Tel. 089/440072617, Fax 089/440072618, erika.meyer@med.uni-muenchen.de

6. Netzwerktreffen des ABS Netzwerkes München ⌚ 14:00 bis 17:30 Ort: Referat für Gesundheit und Umwelt der Landeshauptstadt München,

1009, Bayerstrasse 28a, 80335 München, Veranstalter: <https://www.muenchen.de/abs>, Verantwortliche: Cornelia Otto, Bertrand Hirt, Elisabeth Waldeck, Programm: Graben Therapie multiresistenter Pseudomonasinfektionen, Magistro Urologische Infektionen, Brettner ABS an einem Haus der Versorgungsstufe I, Schubert BARI Projekt, PG Therapeutisches Drugmonitoring, Auskunft: Bertrand Hirt, Tel. 089/23347943, Fax 089/23347848, bertrand.hirt@muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 20.04.2020.

Dienstag, 28. April 2020

Journal Club ⌚ 13:15 bis 14:00, 1 CME-Punkt Ort: München Klinik Neuperlach, Röntgen-Demonstrationsraum, Oskar-Maria-Graf-Ring 51, 81737 München, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Palitzsch, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Publikationen aus den Bereichen Endokrinologie, Diabetologie, Angiologie, Allgemeine Innere Medizin und Notfallmedizin, Auskunft: Prof. Dr. Klaus-Dieter Palitzsch, Tel. (089) 6794-2401, Fax (089) 6794-2853, klaus-dieter.palitzsch@muenchen-klinik.de

Mittwoch, 29. April 2020

Journal Club ⌚ 13:15 bis 14:00, 1 CME-Punkt Ort: München Klinik Neuperlach, Röntgen-Demonstrationsraum, Oskar-Maria-Graf-Ring 51, 81737 München, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Palitzsch, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Publikationen aus den Bereichen Endokrinologie, Diabetologie, Angiologie, Allgemeine Innere Medizin und Notfallmedizin, Auskunft: Prof. Dr. Klaus-Dieter Palitzsch, Tel. (089) 6794-2401, Fax (089) 6794-2853, klaus-dieter.palitzsch@muenchen-klinik.de

+++ Veranstaltung abgesagt +++ Frühjahrssitzung der Münchener Dermatologischen Gesellschaft e.V. ⌚ 15:30 bis 20:00, 3 CME-Punkte Ort: Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie Klinikum der Universität München, Großer Hörsaal, Frauenlobstr. 9-11, 80337 München, Veranstalter: Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. L. French, Programm: Prof. A. Rösch "Modulation der Tumoheterogenität zur Überwindung der Therapieresistenz des Melanoms"; Posterpräsentation und interaktive Diskussion der Kasuistiken, Industrieausstellung, Auskunft: Susanne Rikl, Tel. 089 - 4400 - 56007, Fax 089 - 4400 - 56202, susanne.rikl@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich.



LAINER VON ANHALT

WIR BERATEN SIE SO, ALS OB ES UNSERE EIGENE IMMOBILIE WÄRE

WIR SIND IHR KOMPETENTER MÜNCHNER IMMOBILIEN - EXPERTE



089-215392780
info@lainervonanhalt.de
www.lainervonanhalt.de

Ihr Wolfgang von Anhalt

W. von Anhalt

Donnerstag, 30. April 2020

Polymyositis ☎ **15:00 bis 15:45, 1 CME-Punkt** Ort: München Klinik Harlaching, E.167, Sanatoriumsplatz 2, 81545 München, Veranstalter: München Klinik Harlaching, Nephrologie, Verantwortlicher: Prof. Dr. Clemens Cohen, Auskunft: Simone Bohatsch, Tel. 089 6210-2450, Fax 089 6210-2451, nierenheilkunde.kh@muenchen-klinik.de

Patient Blood Management - Pro und Contra ☎ **19:00 bis 20:30, 2 CME-Punkte** Ort: Klinikum rechts der Isar der TU München, Hörsaal-Pavillon, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Veranstalter: Institut für Klinische Chemie und Pathobiochemie, Klinikum rechts der Isar der TU München, Verantwortlicher: Prof. Dr. Peter B. Lupp, Programm: Referent: Prof. Dr. Markus Böck, Auskunft: Dr. Christoph Schulz, Tel. 089/41404755, ch.schulz@tum.de

Dienstag, 05. Mai 2020

Anästhesiologisches Kolloquium der LMU ☎ **18:00 bis 19:30, 2 CME-Punkte** Ort: Klinikum Großhadern LMU, HS II, Marchioninstr. 15, 81377 München, Veranstalter: Klinik für Anaesthesiologie, Verantwortlicher: Prof. Dr. Zwißler, Programm: Dr. med. Frank Fideler (Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Universitätsklinikum Tübingen): Periphere Regionalanästhesien bei Kindern - Techniken und Indikationen. Auskunft: Peter Conzen, peter.conzen@med.uni-muenchen.de

Mittwoch, 06. Mai 2020

Interdisziplinäres onkologisches Konsilium (mit Fallbesprechungen) ☎ **14:00 bis 17:30, 4 CME-Punkte** Ort: Klinik Bad Trissl Oberaudorf, Konferenzraum I, Bad-Trissl-Str. 73, 83080 Oberaudorf, Veranstalter: Klinik Bad Trissl Oberaudorf, Verantwortliche: Herr Prof. K. Friese, Ärztlicher Direktor, Programm: „Psychoonkologie – Zahlen, Fakten, Chancen“, Herr Dr. med. Claus Krüger, Chefarzt der psychosomatischen Abteilung der Klinik Bad Trissl, Auskunft: Christiane Kurz, Tel. 08033 20 285, Fax 08033 20 310, sekretariat.innere@klinik-bad-trissl.de

ABGESAGT!!!!!! Aktuelles zum Thema Schilddrüse - Update 2020 ☎ **14:30 bis 19:00, 5 CME-Punkte** Ort: Klinikum der Universität München - Campus Großhadern, Hörsaal II, Marchioninstrasse 15, 81377 München, Veranstalter: Interdisziplinäres Schilddrüsenzentrum am Klinikum der Universität München, Verantwortliche: Prof. Dr. Christine Spitzweg, Programm: Präzisionsmedizin, Schilddrüsenkarzinome, interdisziplinäres Tumorboard, Schilddrüse & Schwangerschaft, primäre und postoperative Nebenschilddrüsenfunktionsstörungen, Falldiskussion Hyperthyreose, Auskunft: Christine Prof. Dr. Spitzweg, Tel. 089 4400 73121, Fax 089 4400 78737, Christine.Spitzweg@med.uni-muenchen.de

MZEB - Ein neues multiprofessionelles Angebot für Menschen mit Behinderung am kbo-Isar-Amper-Klinikum ☎ **16:00 bis 17:30, 2 CME-Punkte** Ort: kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost, E.19 Vorlesungsraum I, Ringstr. 4, 85540 Haar, Veranstalter: Prof. Dr. med. Peter Brieger, Programm: Dr. Astrid Peters-Weist, Dr. Ira Hummel (kbo-Isar-Amper-Klinikum, Klinik Neurologie), Auskunft: Susanne Dr. med. Pechler, susanne.pechler@kbo.de

+++ Veranstaltung abgesagt +++ 17. Fortbildungsveranstaltung - Management der Neurodermitis in Klinik und Praxis ☎ **16:00 bis 19:30, 4 CME-Punkte** Ort: Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie Klinikum der Universität München, Großer Hörsaal 2. OG, Frauenlobstraße 9-11, 80337 München, Veranstalter: Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Dr. h.c. Andreas Wollenberg, Programm: Thyssen: Registry mining; Eicher: Adherence-Optimierung; Wollenberg: Systemtherapie 2020; Callewaert: Microbiome and urbanization; Wohlrab: Topika-Besteinsatz; Gielert: Psychodermatologie bei Kindern, Auskunft: Susanne Rikl, Tel. 089 - 4400 - 56007, Fax 089 - 4400 - 56202, Susanne.Rikl@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich.

ENTFÄLLT +++ 18. Nymphenburger Gynäkologisches Intensivmedizin +++ **ENTFÄLLT** ☎ **16:30 bis 21:00, 4 CME-Punkte** Ort: Krankenhaus Barmherzige Brüder München, Konferenzsänge Raum 1, Romanstraße 93, 80639 München, Veranstalter: Klinik für Anästhesiologie, Verantwortlicher: Dr. Franz Brettnner, Programm: Dr. Höhl: Pilzinfektionen auf der Intensivstation, PD Dr. Weig: Adjuvante Therapie des ARDS, Dr. Schöninger: Lungensonografie - Grundlagen für Differenzialdiagnose der Dyspnoe, Auskunft: Anmeldung über www.intensiv-web.de, Tel. 08917972201, info@intensiv-web.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 06.05.2020.

Donnerstag, 07. Mai 2020

Gynäkologie Refresher ☎ **07.05.-09.05., 08:30 bis 17:30, 24 CME-Punkte** Ort: Konferenzzentrum München, Lazarretstraße 33, 80636 München, Veranstalter: Forum für medizinische Fortbildung, Programm: Das Kursformat bietet in 3 Tagen ein strukturiertes, neutrales und praxisorientiertes Update über alle relevanten Themenbereiche und Leitlinien der Gynäkologie., Auskunft: Theresa Eibl, eibl@fomf.org. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 09.05.2020. Teilnahmegebühr: 490,00 €, ermäßigt 460,00 €.

Arterielle Hypertonie: Empfehlungen und Zielwerte; Therapieresistenz und maligne Hypertonie ☎ **15:00 bis 15:45, 1 CME-Punkt** Ort: München Klinik Harlaching, E.167, Sanatoriumsplatz 2, 81545 München, Veranstalter: München Klinik Harlaching, Verantwortlicher: Prof. Dr. Clemens Cohen, Auskunft: Simone Bohatsch, Tel. 089 6210 2450, Fax 089 6210 2451, nierenheilkunde.kh@muenchen-klinik.de

Samstag, 09. Mai 2020

FORTBILDUNGSKOLLEG Praxis-Depesche Live ONLINE ☎ **09:00 bis 14:45** Ort: Die Veranstaltung findet Live und Online statt, www.dasfoko.de, 81829 München, Veranstalter: Das FORTBILDUNGSKOLLEG · Gesellschaft für medizinische Fortbildung mbH, Verantwortliche: Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. med. Hans-Peter Volz, Werneck, Veranstalter: Das FORTBILDUNGSKOLLEG · Gesellschaft für medizinische Fortbildung mbH, Programm: Pharmakotherapie der Schizophrenie, Leitliniengestützte Auswahlkriterien von Antidepressiva, ADHS im Erwachsenenalter, unipolare Depression, Angststörungen. BITTE HIER REGISTRIEREN: www.dasfoko.de, Auskunft: Julia Baier, Tel. 089/ 43 66 30 - 283, Fax 089/ 43 66 30 - 114, kolleg@dasfortbildungskolleg.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 09.05.2020.

16. Münchener Symposium für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin des Berufsverband Reproduktionsmedizin Bayern e.V. ☎ **09:00 bis 16:30, 6 CME-Punkte** Ort: Hotel Maritim München, Goethestr. 7, 80336 München, Veranstalter: Berufsverband Reproduktionsmedizin Bayern e.V., Verantwortliche: wissenschaftliche Leitung: Dr. J. Krüsmann, Prof. W. Würfel, Programm: Rund um die Themen "Kinderwunsch" und "Hormone". Anmeldung und Programm finden Sie unter: https://www.kinderwunsch-bayern.de/was_ist_aktuell/was_ist_aktuell.html, Auskunft: Bettina Erdle, Tel. 09074-9568 161, Fax 09074-9568 162, brb@orgacare.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 05.05.2020.

FORTBILDUNGSKOLLEG Praxis-Depesche Live ONLINE ☎ **09:00 bis 17:15** Ort: Die Veranstaltung findet Live und Online statt., www.dasfoko.de, 81829 München, Veranstalter: Das FORTBILDUNGSKOLLEG · Gesellschaft für medizinische Fortbildung mbH, Verantwortliche: Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. med. Jürgen Gschossman, Forchheim, Veranstalter: Das FORTBILDUNGSKOLLEG · Gesellschaft für medizinische Fortbildung mbH, Programm: Dreifachtherapie Typ-2-Diabetes, Pankreas, Erhöhte Cholesterinwerte, Differentialdiagnose der Lebererterhöhung, Osteoporose, Update COPD, Herz/Kreislauf. BITTE HIER REGISTRIEREN: www.dasfoko.de, Auskunft: Sybille Grieshaber, Tel. 089/ 43 66 30 - 285, Fax 089/43 66 30 - 114, kolleg@dasfortbildungskolleg.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 09.05.2020.

Montag, 11. Mai 2020

Journal Club - Aktuelles aus der Schmerzliteratur - ☎ **18:00 bis 19:15, 2 CME-Punkte** Ort: Algesiologikum MVZ im Diakoniewerk München Maxvorstadt, Konferenzraum 3, UG, Zugang über Arcisstr. 35, 80799 München, Veranstalter: Algesiologikum Akademie, Verantwortliche: Dr. T. Brinkschmidt, Dr. E. Metje, Dr. B. Reichenbach-Klinke, Programm: Vorstellung und Diskussion von Artikeln aus den großen Schmerz-Journalen zur Information über aktuelle Erkenntnisse im Arbeitsfeld. Auskunft: Dr. Tamina Brinkschmidt, Tel. 089 452445 220, akademie@algesiologikum.de. Anmeldung erforderlich.

Interdisziplinäre, nach außen offene Schmerzkonferenz mit Fallvorstellung ☎ **19:30 bis 21:00, 3 CME-Punkte** Ort: Diakoniewerk München Maxvorstadt, Konferenzraum 2, UG, Zugang über Arcisstr. 35, 80799 München, Veranstalter: Algesiologikum MVZ GmbH, Verantwortliche: Dr. R. Thoma, Dr. B. Klases, Dr. T. Brinkschmidt, Prof. Dr. C. Schiessl, Dr. B. Reichenbach-Klinke, Auskunft: Yvonne Strauch, Tel. 089 452445 143, Fax 089 452445 411, strauch@algesiologikum.de

Dienstag, 12. Mai 2020

Bogenhausener Neurologisch-Neurochirurgisches Kolloquium ⌚ **17:15 bis 18:45, 2 CME-Punkte** Ort: Klinikum Bogenhausen, Hörsaal, Engelschalkingerstr. 77, 81925 München, Veranstalter: Neurologische Klinik, Klinikum Bogenhausen, Verantwortliche: Prof. Dr. H. Topka, Dr. R. Schreiner, Programm: Priv.-Doz. Dr. Christian Vollmar, Neurologische Klinik, Klinikum der Universität München: Bildgebung bei Epilepsie, Auskunft: Ralph Schreiner, Tel. 089 9270-2266, Fax 089 9270-2083, Ralph.Schreiner@muenchen-klinik.de

Mittwoch, 13. Mai 2020

Schmerztherapeutisches und palliativmedizinisches Kolloquium ⌚ **16:00 bis 17:00, 1 CME-Punkt** Ort: München Klinik Bogenhausen, Schulungsraum 2, 1. Stock, Raum 020, Engelschalkinger Str. 77, 81925 München, Veranstalter: Palliativkonsildienst und Klinik für Frührehabilitation und Physikalische Medizin, München Klinik Bogenhausen, Verantwortliche: Hackelsberger, Reiners, Süßmair, Programm: Fallvorstellung und Fortbildung - Vorstellung eigener Fälle willkommen -, Auskunft: Christine Süßmair, christine.suessmair@muenchen-klinik.de

Alkoholbezogene Probleme im hohen Erwachsenenalter: Ergebnisse und Erkenntnisse aktueller Forschung ⌚ **17:30 bis 19:00, 2 CME-Punkte** Ort: Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der LMU, Hörsaal, Nußbaumstraße 7, 80336 München, Veranstalter: Bayerische Akademie für Sucht- und Gesundheitsfragen BAS, Verantwortliche: Dr. med. Beate Erbas, Prof. Dr. Oliver Pogarell, Programm: Der Vortrag beschäftigt sich zum einen mit der speziellen Situation von älteren Personen mit alkoholbedingten Problemen und geht zum anderen auf die aktuelle Versorgungssituation dieser Klientel ein. Auskunft: Beate Erbas, erbas@bas-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 06.05.2020.

Schmerzforum: "Es ist so ein brennender Schmerz in mir, wenn ich depressiv bin" - Schmerzen bei psychischen Erkrankungen und Interventionsmöglichkeiten mit Akupunktur ⌚ **18:30 bis 20:00, 2 CME-Punkte** Ort: Klinikum Großhadern LMU, Hörsaal II, Marchioninistr. 15, 81377 München, Veranstalter: Prof. Dr. S.C. Azad, Prof. Dr. D. Irnich, Dr. A. Winkelmann, PD Dr. E. Kraft, Verantwortlicher: Prof. Dr. D. Irnich, Programm: Referent: Dr. Richard Musil, Oberarzt, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, LMU München, Auskunft: Dominik Irnich, Tel. 089-4400-57508, dominik.irnich@med.uni-muenchen.de

Donnerstag, 14. Mai 2020

Diagnostik des irreversiblen Hirnfunktionsausfalls ⌚ **07:00 bis 07:45, 1 CME-Punkt** Ort: Dr. Lubos Kliniken Bogenhausen, 1.201, Denninger Str. 44, 81679 München, Veranstalter: Dr. Lubos Kliniken Bogenhausen, Verantwortlicher: PD Dr. med. Dirk Brügger, Programm: Referentin: Nicole Erbe, Auskunft: Mira Weigert, Tel. 089 92794-1602, chefarztsekretariat@lubos-kliniken.de

354. Colloquium: „Berufliche Teilhabe bei Epilepsie“ ⌚ **18:15 bis 20:00, 2 CME-Punkte** Ort: Institut für Arbeitsmedizin, Kleiner Hörsaal (Raum D2.51), Ziemssenstr. 1/2. Stock, 80336 München, Veranstalter: Institut und Poliklinik für Arbeits-, Sozial und Umweltmedizin Klinikum Universität München und VDBW, Landesverband Bayern Süd., Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Dennis Nowak, Programm: Referentin: Dr. Simone C. Nicklas, Bundesprojekt Teilhabe · Epilepsie · Arbeit (TEA), München, Auskunft: Irmhild Heinze, Tel. 089 4400 52301, irmhild.heinze@med.uni-muenchen.de

Samstag, 16. Mai 2020

+++ ABGESAGT +++ 28. Nymphenburger Ärztefrühstück, Thema: "Palliative Chirurgie - wie kann die Chirurgie noch lindern helfen?" ⌚ **09:00 bis 11:00, 2 CME-Punkte** Ort: Klinikum Dritter Orden, Franziskushaus - Festsaal, Menzinger-Str. 48, 80638 München, Veranstalter: Klinik für Allgemein, Visceral- Gefäß- und Thoraxchirurgie. Verantwortlicher: Dr. Detlef Krenz, Programm: Die Veranstaltung findet leider nicht statt. Geplant war e. prägnante Übersicht ü. die aktuellsten Entwicklungen in der palliativen Chirurgie. Auskunft: Marina Noack, Tel. 089 17952005, Fax 089 17952003, sekretariat.chirurgie@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 15.05.2020.

FORTBILDUNGSKOLLEG Praxis-Depesche Live ONLINE ⌚ **09:00 bis 19:00** Ort: Die Veranstaltung findet Live und Online statt., www.dasfoko.de, 81829 München, Veranstalter: Das FORTBILDUNGSKOLLEG · Gesellschaft

Jetzt noch einfacher
Veranstaltungen
online anmelden
www.aerztliche-anzeigen.de

für medizinische Fortbildung mbH, Verantwortliche: Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. med. Andreas Wiedemann, Witten, Veranstalter: Das FORTBILDUNGSKOLLEG · Gesellschaft für medizinische Fortbildung mbH, Programm: Mykosen der Nägel und der Haut, Magen-Darm, Hypogonadismus beim Typ-2-Diabetes, Erektile Dysfunktion 2020, benignes Prostata-syndrom, Urologie... BITTE HIER REGISTRIEREN: www.dasfoko.de, Auskunft: Sybille Grieshofer, Tel. 089/ 43 66 30 - 283, Fax 089/43 66 30 - 114, kolleg@dasfortbildungskolleg.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 16.05.2020.

Montag, 18. Mai 2020

Orthopädisch-Unfallchirurgisch-Phys.Med. Colloquium ⌚ **07:30 bis 08:30, 1 CME-Punkt** Ort: Klinikum Großhadern LMU, Hörsaal 3, Marchioninistr. 15, 81377 München, Veranstalter: Klinik u. Poliklinik für Orthopädie, Phys.Med. u. Rehabilitation, Campus Großhadern, Verantwortliche: Prof. Dr. med. V. Jansson, Prof. Dr. med. H.R. Dürr, Programm: Dr. D. Simon: Aktuelles aus der ESWL, Auskunft: Erika Meyer, Tel. 089/440072617, Fax 089/440072618, erika.meyer@med.uni-muenchen.de

Ärztliche erste Hilfe in lebensbedrohlichen Einsatzlagen – wichtige Handlungsempfehlungen für alle Ärzte

ÄKBV
Ärztlicher Kreis-
und Bezirksverband München

Die medizinische Versorgung Betroffener im Rahmen einer lebensbedrohlichen Einsatzlage (LbEL) nimmt durch die veränderte Bedrohungslage einen zunehmend größeren Stellenwert ein. Bereits wenige diagnostische und therapeutische Maßnahmen („ärztliche erste Hilfe“) können das Leben von Betroffenen retten. Dieser Kurs wendet sich an alle Kolleginnen und Kollegen, die – für den Fall, dass sie unerwartet mit solch einer Situation konfrontiert werden – ihre ärztliche Kompetenz und Hilfe zur Verfügung stellen möchten.

- ▶ **Medizinische Aspekte:** Grundlagen der prioritätenorientierten Untersuchung und Behandlung von Trauma-Patienten
- ▶ **Aspekte aus Sicht von Rettungsdienst und Feuerwehr:** Einsatzkonzept bei einem Massenfall von Verletzten (MANV) – Sichtung und organisatorische Bewältigung von Ereignissen mit MANV oder in LbEL, Hinweis zu Ansprechpartnern und Einsatzmöglichkeiten für/von Ärzten
- ▶ **Polizeiliche Aspekte:** Spezialeinsatzkommando (SEK) – Handlungsempfehlungen und Vorgehen bei besonderen Einsatzlagen/Terrorlagen (REBEL)
- ▶ **Praktischer Teil:** Anlegen eines Tourniquets („TEM-Set“ Israeli-Bandage), einfache Hilfsmittel zum Freihalten der Atemwege

20.05.2020 17:30 – 21:00 Uhr

Veranstalter: Ärztlicher Kreis- und Bezirksverband München

Referenten: ÄKBV, Branddirektion München, Polizei (SEK Südbayern)

Gebühr: 15€ für ÄKBV-Mitglieder, 50€ für Nicht-ÄKBV-Mitglieder

Anmeldung: ÄKBV München, kuehn@aekbv.de, Tel 089/547116-22 (Frau Kühn)

Die Veranstaltung findet als Videokonferenz (Zoom) statt.



Patientenveranstaltungen

Dienstag, 28. April 2020

+++ ENTFÄLLT +++ Max-Planck-Gesundheitsforum ⌚ **18:30 bis 20:00**
Ort: Max-Planck-Institut für Psychiatrie, Hörsaal, Kraepelinstraße 2-10, 80804 München, Veranstalter: Dr. Amelie Ruderer, Dr. Claudia Ditzten-Janotta, Gvido Vrzdovnik, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Ludwig Schaaf, Programm: Psychiatrie- und Psychotherapie-Sprechstunde: Was Sie schon immer fragen wollten, Auskunft: Anke Schlee, Tel. +49 (0) 89-30622-263, presse@psych.mpg.de

Donnerstag, 30. April 2020

Kultur und Faszination von Todesanzeigen ⌚ **19:30 bis 21:00** Ort: Karmeliterkirche, Karmeliterstr. 1, 80333 München, Veranstalter: Christophorus Akademie, Klinik für Palliativmedizin, Verantwortlicher: Hermann Reigber, Auskunft: Petra Wilbiller, Tel. 089/440077930, christophorus-akademie@med.uni-muenchen.de

Montag, 04. Mai 2020

TCE-Infoabend ⌚ **17:00 bis 18:30** Ort: TCE Therapie-Centrum für Essstörungen, Lachnerstr. 41, 80639 München, Veranstalter: TCE - Therapie-Centrum für Essstörungen, Verantwortliche: Brigitte Drexler-Schaal, Dr. Karin Lachenmeir, Programm: Das Therapie-Centrum f. Essstörungen (TCE) bietet Interessierten d. Möglichk, sich e. persönl. Eindruck v. s. Räumlichkeiten u. Therapeuten zu verschaffen u. über d. Behandlungskonzept zu informieren., Auskunft: Brigitte Drexler-Schaal, Tel. 089 358047-3, Fax 089 358047-47, tce@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 04.05.2020.

Dienstag, 05. Mai 2020

Gesprächsabende Brustkrebs und Gynäkologische Tumorerkrankungen ⌚ **17:00 bis 18:30** Ort: Klinikum der Universität München - Campus Innenstadt, Seminarraum 1, Zimmer 186, 1. OG, Maistraße 11, 80337 München, Veranstalter: Klinikum der Universität München, Verantwortlicher: Sekretariat Brustzentrum Frau Prof. Dr. Harbeck, Programm: ENTFÄLLT: Informationen über den Vortrag erhalten Sie auf unserer Homepage www.lmu-brustzentrum.de. Bedeutung des Genbefundes bei Brust- und Eierstockkrebs, Dr. Mirjam Schönfeld, Auskunft: Brigitte Ehrl, Tel. 089 4400 54120, Fax 089 4400 54184, Brigitte.Ehrl@med.uni-muenchen.de

Mut zur "neuen Hüfte" - Die Yale Technik ⌚ **19:00 bis 20:00** Ort: WolfartKlinik, Seminarraum in 1. Stock, Waldstraße 7, 82166 Gräfelfing, Veranstalter: WolfartKlinik, Waldstraße 7, 82166 Gräfelfing, Verantwortlicher: Dr. med. Robert Kipping, Auskunft: Stefanie Schmidbartl, Tel. 089/8587-140, info@wolfartklinik.de

Donnerstag, 07. Mai 2020

Wenn Gallensteine drücken - Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten ⌚ **19:00 bis 20:00** Ort: WolfartKlinik, Seminarraum in 1. Stock, Waldstraße 7, 82166 Gräfelfing, Veranstalter: WolfartKlinik, Waldstraße 7, 82166 Gräfelfing, Verantwortliche: PD Dr. med. Günther Meyer, Dr. med. Min-Seop Son, Auskunft: Stefanie Schmidbartl, Tel. 089/8587-140, info@wolfartklinik.de

Dienstag, 12. Mai 2020

Wenn die Schulter zum Problem wird - Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten ⌚ **19:00 bis 20:00** Ort: WolfartKlinik, Seminarraum in 1. Stock, Waldstraße 7, 82166 Gräfelfing, Veranstalter: WolfartKlinik, Waldstraße 7, 82166 Gräfelfing, Verantwortlicher: Dr. med. Georg Öttl, Auskunft: Stefanie Schmidbartl, Tel. 089/8587-140, info@wolfartklinik.de

Donnerstag, 14. Mai 2020

Elterninfoabend zur Geburt ⌚ **19:00 bis 20:30** Ort: Klinikum Dritter Orden München, Vortragssaal des Ausbildungsinstituts, Franz-Schrank-Straße 4, 80638 München, Veranstalter: Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, Verantwortlicher: Dr. Franz Edler von Koch, Programm: Regelmäßig finden im Klinikum Dritter Orden Informationsabende der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe im Vortragssaal des Ausbildungsinstituts (Eingang Franz-Schrank-Str. 4) statt., Auskunft: Frau Widani, Tel. 089 17950, Fax 089 089179573, info@dritter-orden.de

Montag, 18. Mai 2020

TCE-Infoabend ⌚ **17:00 bis 18:30** Ort: TCE Therapie-Centrum für Essstörungen, Lachnerstr. 41, 80639 München, Veranstalter: TCE - Therapie-Centrum für Essstörungen, Verantwortliche: Brigitte Drexler-Schaal, Dr. Karin Lachenmeir, Programm: Das Therapie-Centrum f. Essstörungen (TCE) bietet Interessierten d. Möglichk, sich e. persönl. Eindruck v. s. Räumlichkeiten u. Therapeuten zu verschaffen u. über d. Behandlungskonzept zu informieren., Auskunft: Brigitte Drexler-Schaal, Tel. 089 358047-3, Fax 089 358047-47, tce@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 18.05.2020.

Mittwoch, 20. Mai 2020

Keine Angst vor Magen- und Darmspiegelung – Untersuchung im Dämmer Schlaf, überwacht und sicher! ⌚ **18:00 bis 20:00** Ort: Chirurgisches Klinikum München Süd, Foyer, EG, Am Isarkanal 30, 81379 München, Veranstalter: Chirurgisches Klinikum München Süd, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Thomas Mussack, Programm: Prof. Dr. Thomas Mussack, Chefarzt Allgemein- und Viszeralchirurgie; Dr. Frank Vogel, Chefarzt Anästhesie, Auskunft: Martina Ohlberger, Tel. 089/72440-224, Fax 089/72440-435, martina.ohlberger@artemed.de

Wenn das Kniegelenk schmerzt - Was geht ohne OP und ab wann macht eine Prothese wirklich Sinn? ⌚ **19:00 bis 20:00** Ort: WolfartKlinik, Seminarraum in 1. Stock, Waldstraße 7, 82166 Gräfelfing, Veranstalter: WolfartKlinik, Waldstraße 7, 82166 Gräfelfing, Verantwortlicher: Dr. med. Ulrich Bader, Auskunft: Stefanie Schmidbartl, Tel. 089/8587-140, info@wolfartklinik.de

Seminar

Samstag, 25. April 2020

Ausbildungszyklus Chinesische Arzneitherapie ⌚ **25.04. - 04.12., 09:00 bis 18:30, 240 CME-Punkte** Ort: Gesundheitszimmer, Landsberger Straße 155, Haus 2, 80687 München, Veranstalter: SMS - Internationale Gesellschaft für Chinesische Medizin e.V., Verantwortlicher: Dr. med. Rainer Nögel, Programm: 12 Wochenendkurse über ca. 2 Jahre, Leitung: Dr. med. Rainer Nögel, Zusätzlich umfangreiches Ausbildungsangebot für die gesamte Chinesische Medizin., Auskunft: Rainer Nögel, sms@tcm.edu. Anmeldung erforderlich. Teilnahmegebühr: 430,00 €, ermäßigt 330,00 €.

Kurse allgemein

29. April 2020

Fallkonferenz/Qualitätszirkel Schmerz und Sucht ⌚ **17:30 bis 19:45, 3 CME-Punkte** Ort: München Klinik Schwabing, Ärztescasino, Raum 20.114, Kölner Platz 1, 80804 München, Veranstalter: München Klinik Schwabing, Klinik für Endokrinologie, Diabetologie und Suchtmedizin gem. mit Klinik für Anästhesiologie, operative Intensivmedizin und Schmerztherapie, Verantwortliche: Prof. Dr. L. Schaaf, K. Meyer, Dr. M. Steinberger, Programm: Fahrtüchtigkeit unter Cannabinoideinnahme, Fallpräsentationen zu komplizierten Cannabinoideverordnungen, Auskunft: Martin Steinberger, Tel. 089-3068-3097, Fax 089-3068-3762, martin.steinberger@muenchen-klinik.de

ABGESAGT! Refresher-Kurs Ärzte im Notfalldienst Kurs I ⌚ **17:30 Uhr bis 21 Uhr, 6 CME-Punkte** Ort: ÄKBV München, Sitzungsraum 1 und 2, Elsenheimerstr. 63, 80687 München, Veranstalter: ÄKBV München, Programm: Reanimationsübungen, Frühdebrillation, akutes Koronarsyndrom, Auskunft: Hedwig Kühn, Tel. 089-547116-22, Fax 089-547116-99, kuehn@aekbv.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 28.04.2020. Teilnahmegebühr: 100,00 €, ermäßigt 30,00 €.

ABGESAGT! Leichenschau Kurs II ⌚ **18:00 Uhr bis 21:15 Uhr, 4 CME-Punkte** Ort: Institut für Rechtsmedizin, Nußbaumstraße 26, 80046 München, Veranstalter: ÄKBV München in Zusammenarbeit mit dem Institut für Rechtsmedizin der Universität München, Programm: Kasuistik zur Leichenschau, Hinweise auf Gewaltdelikt (praktische Übungen),

Untersuchungen an der Leiche), Auskunft: Hedwig Kühn, Tel. 089-547116-22, Fax 089-547116-99, kuehn@aekbv.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 28.04.2020. Teilnahmegebühr: 100,00 €, ermäßigt 30,00 €.

Dienstag, 05. Mai 2020

Anwendung von Sedativa und Sedierung am Lebensende in der Allgemeinen Palliativversorgung ☉ **09:30 bis 17:00** Ort: LMU Klinikum - Klinik für Palliativmedizin, Seminarraum, Marchioninstr. 15, 81541 München, Veranstalter: Christophorus Akademie, Klinik für Palliativmedizin, Verantwortliche: Dr. med. Eva Schildmann, Hermann Reigber, Programm: Der Workshop vermittelt Kenntnisse über aktuelle Forschungsergebnisse zum Einsatz von Sedativa am Lebensende in der Allgemeinen Palliativversorgung. CME Punkte sind beantragt, Auskunft: Petra Wilbiller, Tel. 089/4400-77930, Fax 089/4400-77939, christophorus-akademie@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 24.03.2020.

Mittwoch, 06. Mai 2020

+++ ENTFÄLLT +++ Refresher-Kurs Ärzte im Notfalldienst Pädiatrie ☉ **06.05.-23.01., 17:30 Uhr bis 21 Uhr, 6 CME-Punkte** Ort: ÄKBV München Eisenheimerstr. 63, Sitzungsraum 1 und 2, Eisenheimerstr. 63, 80687 München, Veranstalter: ÄKBV München, Eisenheimerstr. 63, 6. Etage., Programm: Notfälle bei Kindern im Bereitschaftsdienst „Präklinische Therapiealgorithmen“ als freie Themenauswahl, z.B.: Kardiale Notfälle (Universalablauf), Hypotension, Schock, Hypertensive Notfälle, u.v.m., Auskunft: Hedwig Kühn, Tel. 089-547116-22, Fax 089-547116-99, kuehn@aekbv.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 05.05.2020. Teilnahmegebühr: 100,00 €, ermäßigt 30,00 €.

Freitag, 08. Mai 2020

Spiritual Care konkret (Videokonferenz) ☉ **08.05. - 15.06., 09:00 bis 17:00, 3 CME-Punkte** Ort: Hochschule für Philosophie, HS, Kaulbachstr. 33, 80539 München, Veranstalter: Forschungsstelle Spiritual Care, Ev. Akademie Tutzing, Hochschule für Philosophie, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Eckhard Frick, Programm: Referierende: A Beivers, C Dodt, A Huber, B Mayr, C Schmohl, T Stiehl. Info und Anmeldung: <https://www.ev-akademie-tutzing.de/veranstaltung/spiritual-care-konkret>. Auskunft: Eckhard Frick, Tel. 089/23862230, eckhard.frick@tum.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 04.05.2020. Psychiatrische Notfälle, Suizidalität, Reanimationsübungen, Auskunft: Hedwig Kühn, Tel. 089-547116-22, Fax 089-547116-99, kuehn@aekbv.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 12.05.2020. Teilnahmegebühr: 100,00 €, ermäßigt 30,00 €.

Mittwoch, 13. Mai 2020

+++ entfällt +++ Refresher-Kurs Ärzte im Notfalldienst Kurs II ☉ **17:30- 21:00 Uhr, 6 CME-Punkte** Ort: ÄKBV München, Sitzungsraum 1 und 2 Eisenheimerstr. 63, 80687 München, Veranstalter: ÄKBV München, Programm: Asthma, Schlaganfall, Drogennotfall, Vigilanzstörungen, Haftfähigkeit, Psychiatrische Notfälle, Suizidalität, Reanimationsübungen Auskunft: Hedwig Kühn, Tel. 089-547116-22, Fax 089-547116-99, kuehn@aekbv.de, Anmeldung erforderlich, Anmeldeschluss: 12.05.2020, Teilnahmegebühr: 100 € ermäßigt 30 €.

Freitag, 22. Mai 2020

Workshop Einführung in die Digitalisierung in der Medizin ☉ **22.05. - 23.05., 16:00 bis 14:30** Ort: Klinikum rechts der Isar der TU München, TranslaTUM, Einsteinstraße 25, 81675 München, Veranstalter: Abteilung Informationstechnologie / Klinikum rechts der Isar, Verantwortlicher: PD Dr. med. Christoph Spinner, Programm: Einstieg in die Digitalisierung für Ärzt*Inne. Vollständiges Programm und Tickets unter: <https://www.mri.tum.de/veranstaltungen/workshop-einfuehrung-die-digital>. Auskunft: Franziska Lemme, Tel. 08941407682, franziska.lemme@mri.tum.de. Anmeldung erforderlich.

Aufgrund der aktuellen COVID-19 Situation kann es zu kurzfristigen Absagen der Veranstaltungen kommen. Bitte informieren Sie sich hierzu rechtzeitig bei dem jeweiligen Veranstalter

Psychiatrie / Psychotherapie

Freitag, 24. April 2020

Psychiatrische Fallseminare ☉ **24.04. - 27.04., 09:00 bis 13:30, 20 CME-Punkte** Ort: Inn-Salzach-Klinikum, Gabersee 7, 83512 Wasserburg, Veranstalter: LPM gGmbH, Verantwortlicher: Dr. med. Richard Schmidmeier, Programm: Weiterer Block: 20.11. - 23.11.2020 www.lpm-muenchen.de, Auskunft: Dennis Eckert, Tel. 089 / 420 175 92, Fax 089 / 420 175 93, eckert@lpm-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 15.03.2020. Teilnahmegebühr: 625,00 €.

Mittwoch, 29. April 2020

Balintgruppe – Beziehungsfokussierte Fallarbeit: Erwachsene, Kinder und Jugendliche - Dr. med. Bruno Schröder ☉ **18:30 bis 22:00, 50 CME-Punkte** Ort: Münchner Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse MAP e. V., Rosenheimer Str. 1, 81667 München, Veranstalter: Münchner Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse MAP e. V., Programm: Mittwochs 10 Termine innerhalb von 6 Monaten, gesamt 40 Std., Informationen und Anmeldung: www.psychoanalyse-map.de, Auskunft: Katharina Friedrich, Tel. 089 4019 202-0, Fax 089 4019 202-10, friedrich@psychoanalyse-map.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 30.09.2019. Teilnahmegebühr: 520,00 €.

Mittwoch, 06. Mai 2020

Ärztlich-Psychologischer Weiterbildungskreis e.V. - Informationsabend zu den Aus- und Weiterbildungsangeboten (Ärztlich und Psychologen (Diplom/Master))/ Als Einstieg ein gemeinsames Gespräch über den unmöglichen Beruf als Psychotherapeut ☉ **19:00 bis 21:30, 2 CME-Punkte** Ort: Ärztlich-Psychologischer Weiterbildungskreis e.V., Raum 1, ÄPK, Hedwigstr. 3, 80636 München, Veranstalter: Ärztlich-Psychologischer Weiterbildungskreis e.V., Verantwortliche: Dr. med. B. Schaper, Dr. med. univ. C. Kerim-Sade, Dipl.-Psych. M. Raum-Heinrich, Anmeldung erwünscht (06.05.20), Programm: Aus- u. Weiterbildung in tiefenpsychol. fund. PT u. Psychoanalyse (Zusatztitel PT u. PA, Bausteine z. FA Psychiatrie, Psychosom. Medizin, Ausb. z. Psychol. Psychotherapeuten, Fachkunderweiterung PA), Auskunft: Sylvie Monnier-Koletsis Ärztlich-Psychologischer Weiterbildungskreis e.V., Tel. 089 123 82 11, Fax 089 12 00 17 21, anmeldung@aepk.de

Mittwoch, 13. Mai 2020

Balintgruppe – Beziehungsfokussierte Fallarbeit: Erwachsene, Kinder und Jugendliche - Dipl.-Psych. Axel Holicki ☉ **18:30 bis 22:00, 50 CME-Punkte** Ort: Münchner Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse MAP e. V., Rosenheimer Str. 1, 81667 München, Veranstalter: Münchner Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse MAP e. V., Programm: Mittwochs 10 Termine innerhalb von 6 Monaten, gesamt 40 Std., Informationen und Anmeldung: www.psychoanalyse-map.de, Auskunft: Katharina Friedrich, Tel. 089 4019 202-0, Fax 089 4019 202-10, friedrich@psychoanalyse-map.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 28.10.2019. Teilnahmegebühr: 520,00 €.

Fallbesprechungen

Montag

Interdisziplinäre Fallkonferenz des Gefäßzentrums Klinikum Neuperlach. Eigene Patienten können vorgestellt werden. ☉ **13:30 bis 14:15, 2 CME-Punkte** 27.04.2020, 04.05.2020, Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demonstrationsraum, Oskar-Maria-Graf-Ring 51, 81737 München, Veranstalter: Gefäßchirurgie, Verantwortliche: Priv.-Doz. Dr. Rolf Weidenhagen, Prof. Dr. A. Rieber-Brambs, Prof. Dr. K.-D. Palitzsch, Auskunft: Rita Schulz, Tel. 089/6794-2591, Fax 089/6794-2724, rita.schulz@muenchen-klinik.de

Pneumologisch-thoraxchirurgisches Tumorboard am Lungentumorzentrum Klinikum Bogenhausen. Schwerpunkt Tumore der Lunge und andere solide thorakale Tumore ☉ **16:00 bis 17:45, 3 CME-Punkte, wöchentlich** 27.04.2020, 04.05.2020, 11.05.2020, 18.05.2020, Ort:

Klinikum Bogenhausen, Demoraum Radiologie, Engelschalkinger Str. 77, 81925 München, Veranstalter: Lungentumorzentrum München-Bogenhausen, Verantwortliche: Dr. J. Benedikter, Prof. J. Bodner, Prof. F.J. Meyer, Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechung von Patienten mit soliden Tumoren des Thorax und des Mediastinums., Auskunft: Dr. Josef Benedikter, Tel. 08992702281, Fax 08992703563, pneumologie.kb@muenchen-klinik.de

Interdisziplinäre Tumorkonferenz am Chirurgischen Klinikum München Süd ☎ **17:30 bis 19:00, 3 CME-Punkte, zweiwöchentlich** 04.05.2020, 18.05.2020, Ort: Chirurgisches Klinikum München Süd, Röntgen-Besprechungsraum, 4. OG, Am Isarkanal 30, 81379 München, Veranstalter: Chirurgisches Klinikum München Süd, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Thomas Mussack, Programm: Fallbesprechungen. Eigene Patienten können vorgestellt werden., Auskunft: Martina Ohlberger, Tel. 089/72440-224, Fax 089/72440-435, martina.ohlberger@artemed.de

Dienstag

Interdisziplinäre Tumorkonferenz des Brustzentrums und gynäkologischen Krebszentrums ☎ **07:45 bis 09:45, 3 CME-Punkte, wöchentlich** 28.04.2020, 05.05.2020, 12.05.2020, 19.05.2020, Ort: Frauenklinik des Rotkreuzklinikums München gGmbH, Inforaum 3. OG, Taxisstrasse 3, 80637 München, Veranstalter: Frauenklinik des Rotkreuzklinikums München, Verantwortliche: Prof. Dr. med. Michael Braun, PD Dr. med. Martin Pölicher, Programm: Fallbesprechung onkologischer Patienten im interdisziplinären Team, Auskunft: Michael Braun, Tel. 089 1303 3797, Fax 089 1303 3623, danijela.milacevic@swmbrk.de

Interdisziplinäre Beckenbodenkonferenz ☎ **08:00 Uhr bis 09:00 Uhr, 1 CME-Punkt, wöchentlich** 28.04.2020, 05.05.2020, 12.05.2020, 19.05.2020, Ort: Dr. Lubos Kliniken Bogenhausen, Konferenzraum 1. OG, Zi.-Nr.: 1.201, Denninger Str. 44, 81679 München, Veranstalter: Dr. Lubos Kliniken Bogenhausen, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. H.-M. Fritsche, Programm: Fallbesprechung von Patienten, Auskunft: Mira Weigert, Tel. 089-92794-1610, Fax 089-92794-1523, weigert@chkmb.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 27.04.2020.

Interdisziplinäres Konsil Senologie/Gynäko-Onkologie ☎ **08:15 bis 9:45, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 28.04.2020, 05.05.2020, 12.05.2020, 19.05.2020, Ort: Klinikum der Universität München, Seminarraum 186, Maisstraße 11, 80337 München, Veranstalter: Klinikum der Universität München, Verantwortliche: Prof. Mahner, Prof. Harbeck, Prof. Sommer, Programm: Prä- und postoperative Fallbesprechung, Auskunft: Harald Sommer, Tel. 089 440054578, Fax 089 4400 54547, harald.sommer@med.uni-muenchen.de

Tumorkonferenz des Darmzentrums Klinikum Dritter Orden ☎ **16:15 bis 17:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 28.04.2020, 05.05.2020, 12.05.2020, Ort: Klinikum Dritter Orden München, Konferenzraum Radiologie, Menzinger Str. 44, 80638 München, Veranstalter: Klinikum Dritter Orden München, Verantwortliche: Dr. med. D. Krenz, Prof. Dr. med. A. Eigler, Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit kolorektalen Karzinomen. Die Teilnahme externer Kollegen zur Vorstellung eigener Patienten ist nach vorheriger Anmeldung möglich. Auskunft: Andrea Simon, Tel. 089/1795-1298, Fax 089/1795-9931298, onkologie@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich.

Endokrine Konferenz ☎ **16:15 bis 17:15, 2 CME-Punkte** 28.04.2020, Ort: Klinikum rechts der Isar, Zi. 075, Ismaninger Str. 22, 81675 München, Veranstalter: Schilddrüsenzentrums, Zentrum Neuroendokrine Tumore, Verantwortliche: Prof. Dr. Klemens Scheidhauer, Prof. Dr. Marcus Martignoni, Programm: Vorstellung aktueller Fälle von Patienten mit endokrinen Tumorerkrankungen, Auskunft: Sonja Brockschmidt, Tel. 089/41402961, sonja.brockschmidt@mri.tum.de

Tumorkonferenz des Onkologischen Zentrums Klinikum Dritter Orden ☎ **16:15 bis 17:15, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 28.04.2020, 05.05.2020, 12.05.2020, Ort: Klinikum Dritter Orden München, Konferenzraum Radiologie, Menzinger Str. 44, 80638 München, Veranstalter: Klinikum Dritter Orden München, Verantwortliche: Dr. med. S. Weidenhöfer, Dr. med. D. Krenz, Prof. Dr. med. A. Eigler, Programm: Besprechung von Pat. mit GI-, Schilddrüsen-, Lungentumoren und hämatologischen Neoplasien. Die Teilnahme externer Kollegen zur Vorstellung eigener Patienten ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Auskunft: Andrea Simon, Tel. 089/1795-1298, Fax 089/1795-9931298, onkologie@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich.

Mittwoch

Endokrinologisches Board ☎ **07:30 bis 08:15** 29.04.2020, Ort: Klinikum rechts der Isar der TUM, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Veranstalter: Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde, Klinikum rechts der Isar, TUM, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Vanadin Seifert-Klauss, Programm: Besprechung aktueller interdisziplinärer gynäkologisch-endokrinologischer Fälle, Äztl. Leitung: Prof. Dr. med. V. Seifert-Klauss, Auskunft: Gesine Jervelund, Tel. 089 4140 6759, gesine.jervelund@mri.tum.de

Interdisziplinäre Tumorkonferenz des Brustzentrums und Gynäkologischen Tumorzentrums Klinikum Dritter Orden ☎ **08:15 bis 10:30, 3 CME-Punkte, wöchentlich** 29.04.2020, 06.05.2020, 13.05.2020, Ort: Klinikum Dritter Orden München, Konferenzraum Radiologie, Menzinger Str. 44, 80638 München, Veranstalter: Klinikum Dritter Orden München, Verantwortliche: Dr. med. Himsl, Dr. med. v. Koch, Dr. med. Gabka, Programm: Fallbesprechungen. Eigene Patienten können vorgestellt werden., Auskunft: Monika Huben, Tel. 08917952524, Fax 08917951993, brustzentrum@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich.

Interdisziplinäres nephrologisch-angiologisches Kolloquium ☎ **08:30 bis 09:15, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 29.04.2020, 06.05.2020, 13.05.2020, 20.05.2020, Ort: Medizinische Klinik u. Poliklinik IV, D1.43. 1. OG, Ziemssenstr. 1, 80336 München, Veranstalter: Medizinische Klinik und Poliklinik IV, Campus Innenstadt, Verantwortliche: Prof. Dr. med. Thomas Sitter, Prof. Dr. med. Markus Wörnte, PD Dr. med. M. Czihal, Programm: Fallbesprechungen, Auskunft: Elfriede Aigner, Tel. 089-4400-53325, Fax 089-4400-54485, elfriede.aigner@med.uni-muenchen.de

Interdisziplinäre onkologische Konferenz ☎ **15:00 bis 15:45, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 29.04.2020, 06.05.2020, 13.05.2020, 20.05.2020, Ort: München Klinik Schwabing, Röntgenbesprechungsraum Haus 14, EG, Kölner Platz 1, 80804 München, Veranstalter: Klinik für Hämatologie, Onkologie, Immunologie und Palliativmedizin, Verantwortliche: Prof. C. Wendtner, Dr. M. Starck, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller onkologischer Fälle, Auskunft: Michael Starck, Tel. 089 3068-2251, Fax 089 3068-3891, michael.starck@muenchen-klinik.de

Interdisziplinäres hepatobiliäres Kolloquium mit Indikationsbesprechung zur Lebertransplantation ☎ **15:30 bis 17:30, 3 CME-Punkte, wöchentlich** 29.04.2020, 06.05.2020, 13.05.2020, 20.05.2020, Ort: Klinikum Großhadern, Konferenzraum H5, Marchionistrasse 15, 81377 München, Veranstalter: Chirurgische Klinik und Leber Centrum München, Verantwortliche: Gerbes, Guba, Denk, Eser, Rehm, Programm: Kolloquium mit Indikationsbesprechung zur Lebertransplantation. Äztl. Leitung: Prof. Dr. Gerbes, Prof. Dr. Guba, PD Dr. Denk, PD Dr. Eser, Prof. Dr. PD Rehm, Auskunft: Prof. Dr. Markus Guba, Tel. 089/4400-0, markus.guba@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich.

Tumorkonferenz des Darmkrebszentrums Barmherzige Brüder München ☎ **16:00 bis 17:00, 2 CME-Punkte** 29.04.2020, Ort: Barmherzige Brüder Krankenhaus München, Röntgendemoraum, Romanstraße 93, 80639 München, Veranstalter: Darmkrebszentrum Barmherzige Brüder München, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. C. Rust, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Fälle mit kolorektalem Karzinom und anderen gastrointestinalen Tumorerkrankungen. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen., Auskunft: Christian Rust, Tel. 17972401, Fax 17972420, gastro@barmherzige-muenchen.de

Hepatologisches Kolloquium Barmherzige Brüder München ☎ **17:00 bis 18:00, 2 CME-Punkte** 29.04.2020, Ort: Barmherzige Brüder Krankenhaus München, Röntgendemoraum, Romanstraße 93, 80639 München, Veranstalter: Barmherzige Brüder Krankenhaus München, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. C. Rust, Programm: Interdisziplinäre Diskussion hepatologischer Fälle. Klinische Vorstellung, histologische Befundbesprechung und Therapieplanung. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen., Auskunft: Christian Rust, Tel. 17972401, Fax 17972420, gastro@barmherzige-muenchen.de

Ambulante Säuglings-Kleinkind-Eltern-Psychotherapie aus psychoanalytischer Perspektive ☎ **14:05 bis 15:30** 06.05.2020, Ort: Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie München Klinik Harlaching, Haus A1 (Altbau), EG, Seminarraum E36, Sanatoriumsplatz 2, 81545 München, Veranstalter: München Klinik Harlaching, Verantwortlicher: Dr. med. Matthias Nörtemann, Programm: Konzept und Erfahrungen aus der Babyambulanz der MAP. Referentin Frau Susanne Hauser, Auskunft: Heike Schmidt, Tel. 089/6210-2896, Fax 089/6210-2898, psychosomatik.kh@muenchen-klinik.de

Neuer Veranstaltungsort: Interdisziplinäre Schmerzkonferenz ⌚ **16:00 bis 17:30, 3 CME-Punkte** 06.05.2020, Ort: Schmerzzentrum Dr. Kammermayer, Briener Str. 55, 80333 München, Veranstalter: Dr. Stefan Kammermayer, Verantwortlicher: Dr. Stefan Kammermayer, Programm: Praxisrelevante Schmerzsyndrome mit Patientenvorstellung. Eigene Fälle können vorgestellt werden. Auskunfts: Kammermayer, Tel: 089-1433251100, kammermayer@ambulantes-schmerzzentrum.de, Auskunfts: Stefan Kammermayer, Tel. 089-1433251100, Fax 089-1433251-251, kammermayer@ambulantes-schmerzzentrum.de

Fragen, Fälle, Fachgespräche - der Essstörungsdialog am TCE ⌚ **19:00 bis 20:00, 2 CME-Punkte** 06.05.2020, Ort: TCE Therapie-Centrum für Essstörungen, Lachnerstr. 41, 80639 München, Veranstalter: TCE - Therapie-Centrum für Essstörungen, Verantwortliche: Dr. Karin Lachenmeier, Dr. Tim Bodeewes, Programm: D. TCE-Esstörungsdialoge bieten auch in 2020 die Möglichk., sich fachl. auszutauschen, eigene Patienten vorzustellen u. i. d. gemeinsamen Diskussion e. individuelle Therapieempfehlung z. erarbeiten., Auskunfts: Karin Lachenmeier, Tel. 089 358047-3, Fax 089 358047-47, tce@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 06.05.2020.

Interdisziplinäre Schmerzkonferenz und Fortbildung ⌚ **17:00 bis 18:30, 3 CME-Punkte** 20.05.2020, Ort: Klinikum rechts der Isar der TU München, Bau 519, Raum 0.6, Ismaninger Str. 12, Ecke Einsteinstr. 3, 81675 München, Veranstalter: Zentrum für Interdisziplinäre Schmerzmedizin (ZIS), Verantwortlicher: Prof. Dr. Dr. Thomas Tölle, Programm: Interdisziplinäre Schmerzkonferenz mit aktuellen Fallvorstellungen und Fortbildung, Auskunfts: Christine Berger-Offner, Tel. 089 4140-4613, Fax 089 4140-4985, zis@mri.tum.de

Donnerstag

Tumorboard ⌚ **07:30 bis 08:15, 1 CME-Punkt** 30.04.2020, Ort: Klinikum rechts der Isar der TUM, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Veranstalter: Klinikum rechts der Isar, Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde, TUM, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Marion Kiechle, Programm: Besprechung aktueller gynäkologisch-onkologischer Fälle; Ärztliche Leitung: Frau Prof. Dr. med. M. Kiechle, Auskunfts: Gesine Jervelund, gesine.jervelund@mri.tum.de

Interdisziplinäre Beckenbodenkonferenz ⌚ **07:45 bis 08:45, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 30.04.2020, 07.05.2020, 14.05.2020, Ort: Isarklinikum München, Konferenzraum, Sonnenstr. 24-26, 80331 München, Veranstalter: Prof. Dr. med. Ursula Peschers, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Peschers, Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechung mit Demonstration der MRT-Bilder, Auskunfts: Ursula Peschers, Tel. 089/1499037600, Fax 0891499037605, bbz@isarklinikum.de

Gynäkologische Tumorkonferenz am Helios Klinikum München West ⌚ **08:20 bis 09:50, 3 CME-Punkte, wöchentlich** 30.04.2020, 07.05.2020, 14.05.2020, Ort: Helios Klinikum München West, Röntgen-Demoraum EG, Steinerweg 5, 81241 München, Veranstalter: Hr. Prof. Oduncu u. Fr. Dr. Keim, Verantwortliche: Herr Prof. Dr. Dr. Oduncu, Frau Dr. Keim, Programm: Interaktive Fallvorstellung von Pat. mit Tumorerkrankungen und Therapiebesprechung. Niedergelassene Kollegen sind (auch zur Vorstellung eigener Fälle) eingeladen., Auskunfts: Fuat Oduncu, Tel. 089-8892-2217, Fax 089-8892-2447, fuat.oduncu@helios-gesundheit.de

Interdisziplinäres Konsil Senologie/Gynäko-Onkologie, LMU München ⌚ **15:00 bis 17:00, 3 CME-Punkte** 30.04.2020, Ort: Klinikum Großhadern LMU, Besprechungsraum U3 Strahlentherapie, Marchioninstr. 15, 81377 München, Veranstalter: Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Verantwortliche: Prof. Dr. med. Nadia Harbeck, Dr. med. Rachel Würstlein, Programm: Fallbesprechungen, Auskunfts: Dr. med. Rachel Würstlein, Tel. 089-4400-0, rachel.wuerstlein@med.uni-muenchen.de

Interdisziplinäre Tumorkonferenz am Helios Klinikum München West. ⌚ **16:00 bis 18:00, 3 CME-Punkte, wöchentlich** 30.04.2020, 07.05.2020, 14.05.2020, Ort: Helios Klinikum München West, Röntgen-Demoraum, EG, Steinerweg 5, 81241 München, Veranstalter: Helios Klinikum München West, Verantwortlicher: Prof. Dr. Dr. F. Oduncu, Programm: Interaktive Fallvorstellung von Pat. mit Tumorerkrankungen und Therapiebesprechung. Niedergelassene Kollegen sind (auch zur Vorstellung eigener Fälle) eingeladen., Auskunfts: Fuat Oduncu, Tel. 089/88922217, Fax 089/88922447, fuat.oduncu@helios-gesundheit.de

Interdisziplinäres Tumorboard / Leberboard ⌚ **16:00 bis 18:00, 3 CME-Punkte** 30.04.2020, Ort: Klinikum Bogenhausen, Radiologie Demo-Raum, Engelschalkinger Str. 77, 81925 München, Veranstalter: Onkologisches Zentrum Klinikum Bogenhausen, Verantwortlicher: Dr. Martin Fuchs, Programm: Vorstellung von Patienten mit gastrointestinalen Tumorerkrankungen und urologischen Tumorerkrankungen. Eigene Pat. können nach Anmeldung vorgestellt werden., Auskunfts: Martin Fuchs, Tel. 089 92702061, Fax 08992702486, martin.fuchs@klinikum-muenchen.de. Anmeldung erforderlich.

Interdisziplinäres Tumorboard Isarklinikum ⌚ **17:00 bis 18:00, 2 CME-Punkte** 30.04.2020, 07.05.2020, 14.05.2020, Ort: Isarklinikum München, Großer Seminarraum, Sonnenstr. 24-26, 80331 München, Veranstalter: Viszeralzentrum Isarklinikum München, Programm: Fallbesprechung onkologischer Patienten, Ärtzl. Leiter: PD Dr. Holger Seidl, Prof. Dr. Franz G. Bader, wöchentlich, Auskunfts: Organisation Tumorboard, Tel. 089/149 903 8300, Fax 089/149 903 8305, tumorboard@isarklinikum.de

Freitag

Mammaboard II ⌚ **07:30 bis 08:15, 1 CME-Punkt** 24.04.2020, 08.05.2020, Ort: Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde der TUM, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Veranstalter: Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde des Klinikums rechts der Isar, TUM, Verantwortlicher: Prof. Dr. Marion Kiechle, Programm: Besprechung aktueller senologisch-onkologischer Fälle, Auskunfts: Gesine Jervelund, Tel. 089 4140 6759, gesine.jervelund@mri.tum.de

Adipositasboard ⌚ **24.04. - 17.04., 08:00 bis 09:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 24.04.2020, 08.05.2020, 15.05.2020, 22.05.2020, Ort: Dr. Lubos Kliniken Bogenhausen, 1.201, Denninger Straße 44, 81679 München, Veranstalter: Dr. Lubos Kliniken Bogenhausen, Verantwortliche: Prof. Dr. med. Thomas P. Hüttl, Dr. med. Otto Dietl, Auskunfts: Julia Schilder, Tel. 089927941700, julia.schilder@lubos-kliniken.de

Aufgrund der aktuellen COVID-19 Situation kann es zu kurzfristigen Absagen der Veranstaltungen kommen. Bitte informieren Sie sich hierzu rechtzeitig bei dem jeweiligen Veranstalter

Reine Textanzeigen für den **Kleinanzeigenmarkt** können Sie bis zum jeweiligen Anzeigenschluss über das online Eingabeformular auf www.atlas-verlag.de/kleinanzeigenmarkt inserieren.

Sollten Sie Anzeigen mit Bildelementen veröffentlichen wollen (für den Veranstaltungskalender oder den Kleinanzeigenteil), wenden Sie sich bitte per Mail an Kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de

Unsere nächsten Anzeigenschluss-Termine:

Ausgabe 10/2020	27.04.2020
Ausgabe 11/2020	11.05.2020
Ausgabe 12/2020	25.05.2020
Ausgabe 13/2020	08.06.2020
Ausgabe 14/2020	22.06.2020

Der Anzeigenschlusstag ist der letzte Termin für die Auftragserteilung, Übermittlung und Änderung der Anzeige **bis 12 Uhr** möglich.

Maxime Lichtenberger, kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de
Tel.: 089 55 241-246

Ärztliche Anzeigen

Um Ihre Anzeigen in den zukünftigen Ausgaben zu veröffentlichen, können Sie diese gerne per Mail in Auftrag geben, oder direkt online inserieren.

Die Eingabemöglichkeit für Kleinanzeigenschaltungen, als auch die aktuellen Mediadata und Termine finden Sie unter www.atlas-verlag.de.

Gültig sind die aktuellen Mediadata Nr. 03/2020.



STELLENANGEBOTE

Hausärztlicher Internist oder Allgemeinmediziner für MVZ gesucht! Schwabing Nord, gutes Arbeitsklima, gute technische Ausstattung, gute Bezahlung!
Ab Januar 2020! Chiffre 2510/16936

FA/FÄ für Augenheilkunde (Cataract-Operationen, refraktive Chirurgie)
in Voll- oder Teilzeit für unsere augenärztliche Gemeinschaftspraxis mit fünf Augenärzten und zwei Standorten in München gesucht.
Chiffre: 2510/11072

Strahlentherapie Süd

Im Rahmen unseres Praxisverbundes suchen wir für unseren Standort Kempten schnellstmöglich einen

Facharzt für Strahlentherapie (m/w/d)

Die Strahlentherapie Süd ist ein Praxisverbund mit bislang 6 Standorten in Bayern und Baden-Württemberg mit modernster Ausstattung (insgesamt 8 Varian-Beschleuniger, alle mit CBCT und Atemgating, eigenem large bore Planungs-CT an jedem Standort, Stereotaxie kranial und extrakranial, Brachytherapie). Der Verbund ist DIN-ISO-zertifiziert und verfügt zur Verbesserung der Abläufe über ein zentrales QM, eine zentrale Abrechnungsstelle sowie ein eigenes EDV-Team. Alle Standorte sind mit der gleichen virtuellen Patientenakte ausgestattet, es finden tägliche teilweise standortübergreifende Besprechungen der Patienten, Zielvolumina und Bestrahlungspläne statt.

Für unser dynamisches Team suchen wir einen motivierten kommunikativen, vielseitig interessierten Mitarbeiter (m/w/d).

Für Informationen oder Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Sterzing unter der Telefonnummer 0831/9607940 oder per E-Mail unter f.sterzing@strahlentherapie-kempten.de

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung!

Strahlentherapie Kempten
Prof. Dr. Sterzing, MBA
Robert-Weixler-Str.50
87439 Kempten

www.strahlentherapie-kempten.de



Weiterbildungsassistent (m/w/d) und FA Allgemeinmedizin/Innere (m/w/d)
zur Anstellung in großer fach- und hausärztlicher Gemeinschaftspraxis im Münchner Norden (S-Bahn Anbindung) gesucht. Voll- oder Teilzeit. Überdurchschnittliche Bezahlung, familienfreundliche Arbeitszeiten, keine Wochenend- oder Nachtdienste. Sehr interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit, breites Spektrum. Vertragsarztzulassung vorhanden.
www.praxis-schoenbrunn.de, info@praxis-schoenbrunn.de
Tel.: 0177 6092240



Wir suchen ab sofort für unsere Klinik für Urologie einen

Assistenz- oder Facharzt (m/w/d)

Für Rückfragen steht Ihnen **Chefarzt Herr Dr. med. Markus Straub** unter **Tel. 0871 698-3713** gerne zur Verfügung.

Ausführliche Informationen zur Stelle finden Sie auf www.klinikum-landshut.de/karriere.

Klinikum Landshut gGmbH | Madlene Fotakides
Robert-Koch-Straße 1 | 84034 Landshut
E-Mail: bewerbung@klinikum-landshut.de

Chirurg/in für proktologische Praxis
Chirurgin/Chirurg zur Mitarbeit in großer proktologischer Praxis in Bogenhausen gesucht, gerne auch Teilzeit, flexible Arbeitszeiten gut möglich
0172-9130765 oder 0175-1232432

Betriebs- Arbeitsmediziner/in
Für ein betriebsmedizinisches Untersuchungszentrum im Raum München-Ost suchen wir vorerst für 2 Halbtage pro Woche und ggf. zusätzliche Urlaubsvertretung, einen freiberuflich./angestellt. Mitarbeiter (500 € pro halben Tag). Eine spätere Ausdehnung der Zeiten, evtl. auch auf ganztags ist möglich, ebenso eine Involvierung in die Geschäftsleitung.
Wir bitten um kurze Bewerbung unter: Chiffre: 2510/11024

Allgemeinarztpraxis im Landkreis Dachau sucht regelmäßige Urlaubsvertretung sowie Kollegin/Kollege für regelmäßige Mitarbeit an 1-3 Tagen pro Woche. Späterer Einstieg in die Praxis möglich
Tel: 08136-998380 od. Handy: 0172-8909274

FA ALLG.MED. O. INNERE (m/w/d) in VZ/TZ
in interdisziplin. MVZ in München Schwabing-Freimann.
Kontakt: cornelia.maier@ideamed.de, karriere.ideamed.de

Verstärkung für Hausbesuchsdienst gesucht

Für unseren privatärztlichen Hausbesuchsdienst (München und nähere Umgebung) suchen wir ab sofort Verstärkung. Idealerweise durch Kollegen aus der Allgemeinmedizin oder der Pädiatrie – Kollegen aus anderen Fachrichtungen sind ebenfalls herzlich willkommen!

Die Mitarbeit erfolgt auf freiberuflicher Basis und ist in Vollzeit oder Teilzeit möglich. Auch eine Tätigkeit neben der eigenen Praxis/oder Anstellung ist, dank flexibler Dienstplangestaltung, möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

schwabinger-mvz@gmx.de



P 3 Klinik – Wir fangen an

Privatklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik – Mitbegründer Prof. Dr. med. Markus Backmund
Ein Haus mit empathischer, diskreter Atmosphäre, ein geschützter Raum als Grundlage für eine effektive ganzheitliche Behandlung auf universitärem Niveau.

Wollen Sie dabei sein, etwas ganz Neues mit aufzubauen und zu entwickeln? Dann suchen und brauchen wir Sie.

Facharzt/Oberarzt (m/w/d)

für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik.
Zusatzbezeichnung Suchtmedizin von Vorteil.

Es ist für Sie wichtig, kompetent und einfühlsam zu arbeiten und unkompliziert ansprechbar für Kranke und deren Angehörige zu sein. Ihr Arbeitsstil ist freundlich zugewandt und Service orientiert, Sie fühlen sich immer für das Ganze verantwortlich und arbeiten gerne im Team auf gleicher Augenhöhe, Zuverlässigkeit und Flexibilität ist für Sie selbstverständlich. Dann sollten wir Partner werden.

Bei uns finden Sie:

Einen unbefristeten Arbeitsplatz am Starnberger See in einer Privatklinik für Akutpsychiatrie mit neuer, exklusiver Ausstattung. Sie können und sollen den Aufbau mitgestalten und so zu der wichtigen warmen und angstfreien Atmosphäre beitragen, in der sich alle wohlfühlen können und die wesentlich zur Gesundheit beiträgt. Die Patienten/-innen mit psychiatrischen Erkrankungen werden auf universitärem Niveau diagnostiziert und behandelt. Sie arbeiten in einer flachen Hierarchie mit einem engagierten Team. Die Arbeitszeiten können flexibel und familienfreundlich gestaltet werden.

Es erwarten Sie vielfältige Entwicklungs-/Karrieremöglichkeiten in einem expandierenden Klinikunternehmen mit überdurchschnittlicher Vergütung, Fahrtkostenzuschuß und betrieblicher Altersvorsorge.

Rufen Sie uns doch an oder schicken Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen. Wir freuen uns auf den Kontakt mit Ihnen. 089-9974486-0 / bewerbung@p3.clinic

P3 Klinik GmbH, Prof. Dr. med. Markus Backmund – Mitbegründer
Bräuhausstrasse 1a, 82327 Tutzing,
089-9974486-0, www.p3.clinic

Allgemeinarztpraxis in München Zentrum
sucht ab 01.07.20 eine/n Weiterbildungsassistentin/en.
Tel.: 0179-5265249

Renommiertes Münchner Haus
für ambulante Rehabilitation sucht



Leitenden Kardiologen

(w/m/d) für 30 bis 40 Stunden pro Woche
Keine Bereitschaft, nur Wochentags, Freitags bis 15 Uhr

Die Ausschreibung online unter rehazentrum-muenchen.com/jobs.

Telefonisch informieren wir Sie gerne unter 089 149005-11.

Unterlagen bitte senden an bewerbung@rehazentrum-muenchen.com

Hausärztliche Praxis München Giesing

für unsere große internistisch geführte Praxis mit jungem Team und schönen Räumlichkeiten suchen wir ab 1.7.2020 eine(n) FA/FÄ Innere o. Allgemeinmedizin. Flexible Arbeitszeiten möglich.
Hausarzt.Giesing@web.de

FÄ/FA für Psychiatrie und Psychotherapie

für TZ-Tätigkeit (ca. 20 Std.) in familiärer Praxis mit sehr nettem Arbeitsklima und besten Bedingungen gesucht. Nähe München.
Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme unter psychiatrie-karlsfeld@gmx.de

Weiterbildungsstelle Allgemeinmedizin
in hausärztlich-internistischer Praxis mit breitem Spektrum und nettem jungen Team im Münchner Osten.
Weiterbeschäftigung nach FA-Anerkennung möglich.
Email: praxisdrp@gmx.de

PRAXISSUCHE

Oberärztin sucht Kardiologie-Praxis

Oberärztin für Innere Medizin und Kardiologie, Intensivmedizin, Notfallmedizin sucht Kardiologie-Praxis in München für Einstieg bzw. Übernahme. Email: info@MKardio.de

Suche Frauenarzt-Praxis bzw. KV-Sitz, hälftig oder ganz, Gebiet Stadt München, zu kaufen. Bitte Nachricht per Mail an frauenarztpraxismuenchen@yahoo.com

Hausarztpraxis

zur Übernahme gesucht (M-Stadt oder südl. M). prx12@gmx.de

NIEDERLASSUNGS-, PRAXISABGABE-STRATEGIEBERATUNG

individuell auf Sie abgestimmt – effektive Einzelgespräche – absolute Diskretion

24 Jahre Ärzteberatung Joachim Mayer
Tel. 089-23237383 Mail: info@jm-aerzteberatung.de

PRAXISWERTEINSCHÄTZUNG

für Praxisübergabe - Praxiskooperation – absolute Diskretion

24 Jahre Ärzteberatung Joachim Mayer
Tel. 089-23237383 Mail: info@jm-aerzteberatung.de

DERMATOLOGIE PRAXIS

zur Übernahme / Einstieg für praxiserfahrenen Mandanten mit breitem Behandlungsspektrum gesucht
absolute Diskretion

24 Jahre Ärzteberatung Joachim Mayer
Tel. 089-23237383 Mail: info@jm-aerzteberatung.de

PRAXISSUCHE

Konservativer Orthopäde/Unfallchirurg

konservativer Orthopäde sucht Praxis zum EINSTEIGEN oder ÜBERNAHME - München - Landkreis München - Landkreis Starnberg - Landkreis Miesbach
Chiffre: 2510/11095

In gute Hände

Erfahrene, aufgeschlossene Kinderärztin sucht Kinderarztpraxis in München oder südwestlichem Umland für Einstieg bzw. Übernahme.
Email: praxis.suche@vodafoneemail.de

PRAXISRÄUME

PRAXIS - ROOM - SHARING

Internist, 15 Jahre Privat-Praxis, Schwerpunkt Herz-Kreislauf-Krankheit, sucht umständehalber für seine Priv.Pat. einen neuen Raum in einer Praxis zur Mitbenutzung, 1 - 2 Tage / Woche, auch halbtags, im Raum Altstadt / Schwabing. Bitte Zuschriften unter email eweiss5653@yahoo.de

Praxisräume in Ärztehaus zu vermieten

Die Praxis im Ärztehaus Nordheide (ca.60 qm) besteht aus 2 Räumen, kleiner Flur, separates WC, Abstellraum, Keller und TG-Stellplatz. Die Praxis liegt im 1. OG (barrierefrei mit Aufzug).
Tel.:015774749812

Praxisräume nahe Odeonsplatz zu vermieten

Neue Praxisräume im Neubau nahe Odeonsplatz, modern und hochwertig ausgestattet unterzuvermieten. Möglich wäre eine Untervermietung für 1 oder 2 Räume (auch tageweise)
maxvorstadt.praxis@gmx.de

Orthopäde sucht Räume für Privatpraxis

Repräsentative Räume für orth. Privatpraxis (20-30 h/Wo) im Zentrum Münchens (Miete oder Untermiete) gesucht.
Chiffre 2510/11054

STELLENGESUCHE

FA Anä / spez. Schmerzth

FA Anä/spez. Schmerztherapie, langj. Erfahrung, sucht neuen Wirkungskreis, u.U. auch fachfremd, gerne MVZ, Praxis
Chiffre: 2510/11093

FÄ f. Innere Medizin/Gastroenterologie

sucht Mitarbeit in gastroenterologischer Praxis in Voll- oder Teilzeit sowie Praxisvertretungen.
Chiffre: 2510/11091

Praxismitarbeit

Arzt für Allgemeinmedizin bietet nach 35 Jahren Niederlassung in Hausarzt- Lehrpraxis der LMU (EP mit PJ-Zulassung und 24 mon.WB-Berecht.)
Praxismitarbeit für 2-3 Tage (max 20h/Wo) und/ oder Urlaubsvertretungen in München und näherer Umgebung
e-mail: mfa.praxis@gmx.de

PRAXISMELDUNGEN

JETZT ERST RECHT - WIR PLANEN UNSERE ZUKUNFT - SEIEN SIE DABEI !

In Hinblick auf den NEUBAU der ARABELLA-KLINIK erweitern wir die Operationsmöglichkeiten der Fachrichtungen:

- CHIRURGIE:
 - Unfallchirurgie/Orthopädie (auch Endoprothetik)
 - Viszeralchirurgie und Allgemeinchirurgie
 - Gefäßchirurgie
 - Plastische und Ästhetische Chirurgie
- AUGENHEILKUNDE
- HALS-NASEN-OHRENHEILKUNDE
- MUND-KIEFER-GESICHTSCHIRURGIE

Wir bieten unseren allgemein- und privatversicherten Patienten:

- ansprechende Räumlichkeiten in exklusiver Lage und
- zugewandte und patientenorientierte Pflege und unseren operativ tätigen Ärztinnen und Ärzten:
 - ein freundliches und kompetentes Team und
 - modernes Equipment (z.B. Full-HD Video) in
 - zeitgemäßen Operationssälen (Laminar Air Flow) und
 - einer Intermediate Care Station mit 7 Plätzen.

Kontaktieren Sie uns bezüglich weiterer Informationen!

Ansprechpartner: Herr Prof.Dr. Mainka Tel.: 089-922092-294 oder mainka@anest.de

Frau Karl: Tel.: 089-922092-287 oder wilma.karl@anest.de

Zuschriften auf
Chiffre bitte an
atlas Verlag GmbH
Chiffre Nr. xxx/xxxx
Flößergasse 4
81369 München
kleinanzeigen-ma@
atlas-verlag.de

PRAXISVERKÄUFE/-ABGABEN/-VERMIETUNGEN

Praxisabgabeseminar.

MLP Seminare für Mediziner – aktuell im Raum München.

Mittwoch, 27.05.2020, 19.00 Uhr | Oberanger 28, 4. OG, 80331 München:

- Idealer Ablauf der Praxisabgabe
- Idealer Zeitpunkt der Abgabe, Ruhestand
- Praxiswertermittlung
- Gesetzliche Rahmenbedingungen

Referenten: RA Prof. Dr. Reinhold Altendorfer, Dipl.-Betriebsw. Anja Feiner.
Die Seminargebühr übernimmt MLP. Nächster Seminartermin 24.06.2020.

Anmeldung unter:
Tel 089 • 21114 • 400 oder
Fax 089 • 21114 • 410
muenchen14@mlp.de



Finanzen verstehen. Richtig entscheiden.

Suche **hausärztliche** Zulassung ab sofort für MUC Stadt
HA-Praxis Ldkr. Starnberg, 850 Scheine, ab sofort abzugeben
Kontakt: Anja Feiner, Tel. 0172 / 8287932, anja.feiner@mlp.de

Fachinternistische Praxis München im Kundenauftrag abzugeben.

Chiffre 2510/16995

MARUMED  **JOACHIM MAYER**
ÄRZTEBERATUNG

- Praxisbewertung
- Praxisabgabe / -übernahme
- Existenzgründungsberatung
- Finanzierungsberatung
- Betriebswirtschaftliche Fragen
- Praxisversicherungen

ZUKUNFT GEMEINSAM GESTALTEN...

seit 24 Jahren kompetente Beratung für jede Praxissituation

GYNÄKOLOGIE – EINSTIEG/ÜBERNAHME

moderne Gemeinschaftspraxis München West, großzügige Praxisfläche,
hochwertige Praxisausstattung, sucht Nachfolger für Seniorpartnerin

alternativ: sehr schöne, modernisierte Einzelpraxis, großzügige Raumauf-
teilung, 2. Behandlungszimmer vorhanden, in 2020 / 2021 zu übergeben

DERMATOLOGIE – EINSTIEG/ÜBERNAHME

Praxiseinstiegsmöglichkeit mit breitem Behandlungsspektrum in modernen
Praxisräumen, vorherige Anstellung, um den Praxisalltag kennen zu lernen
– Übernahme ½ Zulassung und Kooperation mit Seniorpartner

ORTHOPÄDIE – ÜBERNAHME

erfolgreiche Praxis mit hohem Entwicklungspotential, günstigen Praxiskosten,
wenig Konkurrenz, zeitlich flexibel abzugeben

Maximiliansplatz 12 | 80333 München | info@jm-aerzteberatung.de
T. 0 89 / 23 2373-83 | www.jm-aerzteberatung.de

Abgabe Teilzulassung TFP, Psychoanalyse München Zentrum zum 01.05.2020, verhandelbar.

Zuschriften bitte unter Chiffre 2510/16994

Frauenarztpraxis in attraktiver Lage im Münchner Süden abzugeben. Übergabe nach Vereinbarung.

Chiffre 2510/16997

Bieten PT-Praxis / KV-Sitz im Landkreis GAP/Murnau.

Tel. 089 / 55 29 117-15, info@consulting-med.de



consulting-med.de

FORTBILDUNGEN

Ausbildungszyklus Chin. Arzneitherapie

Start am 25./26.04.2020 in München
12 Wochenendkurse über ca. 2 Jahre

Leitung: Dr. med. Rainer Nögel

Umfangreiches Ausbildungsangebot für die gesamte TCM
SMS – Internationale Gesellschaft für Chinesische Medizin e.V.
Franz-Joseph-Straße 38
80801 München

Information und Buchung über www.tcm.edu
oder Tel. 089 / 20 08 36 91

Niederlassungsseminar.

MLP Seminare für Mediziner – aktuell im Raum München.

Donnerstag, 12.05.2020, 19.00 Uhr | Oberanger 28, 4. OG, 80331 München:

- Idealer Ablauf der Niederlassung
- Kaufpreisermittlung, Finanzierung
- Gesetzliche Rahmenbedingungen
- Praxisuche

Referenten: Peter Wagert, RA Prof. Dr. jur. Dr. med. Reinhold Altendorfer.
Die Seminargebühr übernimmt MLP. Nächster Seminartermin: 17.06.2020.

Anmeldung unter:
Tel 089 • 21114 • 400
Fax 089 • 21114 • 410
muenchen14@mlp.de



Finanzen verstehen. Richtig entscheiden.

RECHTSBERATUNG

ZACH.RECHTSANWÄLTE.

Wir für Sie

Medizinrecht . Berufsrecht der Heilberufe .
Praxisübergabe . Gesellschaftsverträge .
Forderungsrealisierung (GOÄ, GOZ) .
Vergütungsrecht . Versicherungsrecht .
Krankenhausrecht . Arzneimittelrecht .
Arztrecht . Wettbewerbsrecht . Erbrecht .

Dr. Guido Braun
Rechtsanwalt
Dr. Andreas Zach
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Medizinrecht

Grillparzerstr. 38
81675 München
Tel: 089/5488460
www.ra-zach.de

Zuschriften auf
Chiffre bitte an
atlas Verlag GmbH
Chiffre Nr. xxx/xxxx
Flößergasse 4
81369 München
kleinanzeigen-ma@
atlas-verlag.de

DIENSTLEISTUNGEN



- Praxis renovieren
- Fassaden renovieren
- Umzugsrenovierung
- Privathäuser
- Innen und außen
- Lackierarbeiten



**Die Nr. 1* Partnervermittlung
für Akademiker & Singles mit Format**
Gratisruf 0800-222 89 89
Täglich 10-20 Uhr auch am WE
www.pv-exklusiv.de

Markus Poniewas, seit 1985 Partnervermittler. *Nr. 1 mit Werbung in akadem. Fachzeitschriften

RECHTSBERATUNG

ULSENHEIMER ■ FRIEDERICH
RECHTSANWÄLTE PartGmbH

Experten im Medizinrecht

Maximiliansplatz 12
80333 München
Tel. 089-242081-0
Fax 089-242081-19
muenchen@uls-frie.de

Schlüterstraße 37
10629 Berlin
Tel. 030 - 88 91 38 - 0
Fax 030 - 88 91 38 - 38
berlin@uls-frie.de

www.uls-frie.de

Reine Textanzeigen für den **Kleinanzeigenmarkt** können Sie bis zum jeweiligen Anzeigenschluss über das online Eingabeformular auf www.atlas-verlag.de/kleinanzeigenmarkt inserieren.

Sollten Sie Anzeigen mit Bildelementen veröffentlichen wollen (für den Veranstaltungskalender oder den Kleinanzeigenteil), wenden Sie sich bitte per Mail an Kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de

Unsere nächsten Anzeigenschluss-Termine:

Ausgabe 10/2020	27.04.2020
Ausgabe 11/2020	11.05.2020

Der Anzeigenschlusstag ist der letzte Termin für die Auftragserteilung, Übermittlung und Änderung der Anzeige **bis 12 Uhr** möglich.

Maxime Lichtenberger, kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de
Tel.: 089 55241-246

RR FACHANWÄLTE · FÜR · MEDIZINRECHT
RATZEL RECHTSANWÄLTE

TOP Kanzlei für Ärzte, Krankenhäuser und Versicherer
zum 3. Mal, aktuell WirtschaftsWoche 08/2019
TOP Wirtschaftskanzlei Gesundheit und Pharmazie
zum 7. Mal in Folge Focus Spezial „Ihr Recht 2019“
www.ratzel-rechtsanwaelte.de

Die Arztrechtskanzlei seit 1982
Dr. jur. Jörg Heberer & Kollegen – Fachanwälte für Medizinrecht
Tel. (089) 163040 – www.arztrechtskanzlei.de

Fachanwälte für Medizinrecht

sozietät
HGA
Hartmannsgruber
Gemke Argyrakis
Rechtsanwälte
Partnerschaft mbB

Telefon 089 / 82 99 56 - 0 · www.med-recht.de